Digital Wall Display

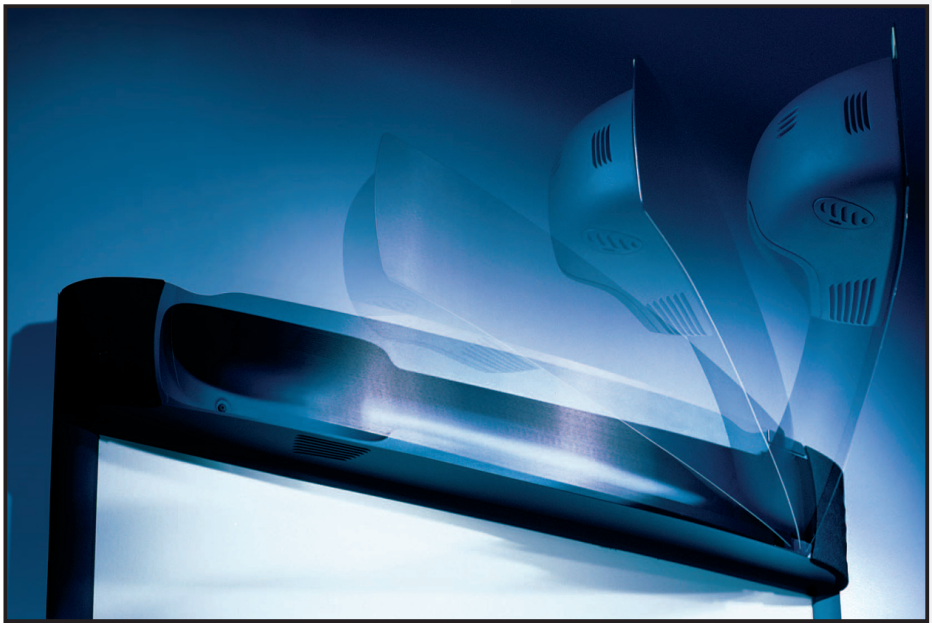
Benutzerhandbuch

…interaktives Whiteboard

9200IW *Plus*

…deluxe interaktives Whiteboard

9200IC *Plus*



August 2005
78-6970-9429-6 Rev. A
Copyright © 2005, 3M.
Alle Rechte vorbehalten.

(Diese Seite wurde für die gedruckte Ausgabe absichtlich frei gelassen.)

Inhalt

Einleitung

Danke, dass Sie sich für 3M entschieden haben. 115
Sicherheitsinformationen 115
Anwendungsbereiche 115
Hinweise zur Betriebssicherheit 119
Heben Sie diese Anleitungen gut auf 119
Markenschutz 119
Patente 119
Software- und Copyright-Lizenzvereinbarung 119
Technischer Support für 3M Digital Wall Display 119
FCC-Bestimmung—Klasse A 120
EG-Bestimmung—Klasse A 120
Merkmale der unterschiedlichen Ausführungen 121
Inhalt 122
Erhältliches Zubehör 122
Nächster Schritt 122
Teile des Geräts 123
3M Digital Wall Display-Funktionen 124

Installation und Einrichtung des Systems

Empfehlungen und Dinge, die vor der Installation beachtet werden müssen 125
Installation der Wandhalterung 126
Aufhängen des 3M Digital Wall Display 127
Anschluss anderer Geräte 129

Bedienung

Inbetriebnahme 130
Abschalten 131

Fernbedienung

Eigenschaften 132
Vorderes Tastenfeld 133
Hinteres Tastenfeld 133
Batterien einsetzen oder austauschen 134

Digitale Marker und Tafelwischer

Digitalen Marker Vorbereiten 135
Vorbereitung des digitalen Tafelwischers 136

DEUTSCH

© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

Menüsystem

Navigation 137
Audio 137
Video 137
Bild 138
PIP 138
Konfiguration 139

Einsatz des Wall Display als Copyboard

eBeam™ auf Ihrem Computer installieren 140
Software-Installation 140
Copyboard-Modus (9200IC Plus) 140
Projektionsmodus 140
Arbeiten im Copyboard-Modus (9200IC ***Plus***) 141
Arbeiten im Projektionsmodus 142
Der interaktive Stylus 143

Wartung

Allgemeine Wartungsaufgaben 144
Projektionslampennutzung 144
On-Screen-Fehlermeldungen Projektionslampe 144
Austausch der Projektionslampe 145
Rücksetzen der Lampenbetriebsstunden 148
Reinigung der Lüftersiebe 148
Austauschen der Projektionsfläche 149
Einstellung der optischen Maschine 150

Fehlerbeseitigung

Probleme und Lösungen 153
Fehlermeldungen 155
eBeam Software 155
Erkennung und Verwendung der eBeam Hardware 156
Netzwerkverbindung/Telekonferenz-Meetings 157
Schreiben/Datenaufnahme 158
EFI Meeting Applet 160
Hintergrundbilder 161

Serviceinformationen

Teile und Zubehör 162
Erhältliches Zubehör 162
Bestellen von Teilen und Informationen 162

Anhang

3M™ Digital Wall Display Specifications 163
Eingang/Ausgang Signalmerkmale 164
Computer-Kompatibilität 164

DEUTSCH

 © 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

Einleitung

Danke, dass Sie sich für 3M entschieden haben.

Danke, dass Sie sich für ein Gerät von 3M entschieden haben. Dieses Produkt wurde nach den höchsten Qualitäts- und Sicherheitsstandards von 3M hergestellt, um einen glatten und störungsfreien Betrieb über Jahre hinaus zu gewährleisten.

Bitte beachten Sie genau die Bedienungsanleitung, um einen optimalen Betrieb sicherzustellen. Wir hoffen, dass dieses Hochleistungsgerät zu einem vertrauten Helfer für Ihre Meetings, Präsentationen und Seminare wird.

Sicherheitsinformationen

Lesen, verstehen und befolgen Sie bitte alle Sicherheitsinformationen in diesen Anweisungen, bevor Sie das 3M Digital Wall Display installieren und anwenden. Bewahren Sie diese Anweisungen bitte für später auf.

Anwendungsbereiche

Bevor Sie dieses Gerät einsetzen, lesen Sie bitte das gesamte Handbuch gründlich durch. 3M Digital Wall Display-Systeme sind zum Gebrauch im Innenbereich unter Verwendung von 3M Projektionslampen und 3M Zubehör mit landesüblichen Betriebsspannungen entwickelt, hergestellt und getestet worden.

Die Verwendung anderer Ersatzlampen, der Gebrauch im Freien oder mit falscher Betriebsspannung wurde nicht getestet und kann den Projektor sowie die Peripheriegeräte beschädigen und zu gefährlichen Betriebssituationen führen.

3M Digital Wall Display Systeme sind zum Gebrauch in einer üblichen Büroumgebung vorgesehen.

- 16 bis 29 °C
- 10 bis 80% RL (ohne Kondensation)
- 0 bis 3.048 m ü. d. M.

Die Betriebsumgebung soll frei von Rauch, fettigen oder öligen Dämpfen und anderen Luftverschmutzungen sein, die den Betrieb oder die Leistung des 3M Digital Wall Display (3M DWD) beeinträchtigen.

Die unsachgemäße Verwendung dieses Produkts hat den Verfall der Produktgarantie zur Folge.

Erklärung der Signalwörter und Symbole in Sicherheitsschildern und Anweisungen	
WARNUNG:	Zeigt eine mögliche Gefahr an, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen und/oder Sachschaden führen könnte, wenn sie nicht beseitigt wird.
ACHTUNG:	Zeigt eine mögliche Gefahr an, die zu geringfügigen Verletzungen und/oder Sachschaden führen könnte, wenn sie nicht beseitigt wird.
	Warnung: HOCHSPANNUNG
	Achtung: HOHE TEMPERATUR
	Warnung: HOHER DRUCK
	Achtung: Siehe Sicherheitsanweisungen in den Handbüchern

DEUTSCH

© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

⚠ WARNUNG

Um die Gefahr zu mindern, die mit der gefährlichen Spannung verbunden ist:

- Versuchen Sie nicht, außer dem routinemäßigen Lampenwechsel andere Arbeiten an dem Wall Display vorzunehmen. Arbeiten sollten nur von einem befugten 3M-Service durchgeführt werden. Außer der Projektio nslampenbaugruppe gibt es im Inneren des Geräts keine Teile, um die man sich kümmern muss.
- Schalten Sie den Strom aus und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, bevor Sie die Lampe wechseln. Greifen und ziehen Sie den Stecker, um abzutrennen.
- Wechseln Sie das Netzkabel, wenn es beschädigt ist.
- Stecken Sie dieses Produkt immer in eine geerdete Steckdose.
- Arbeiten Sie nicht in einer feuchten Umgebung.

Um die Gefahr zu mindern, die mit der gefährlichen Spannung und einem Brand verbunden ist:

- Schalten Sie den Strom aus und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird.
- Verwenden Sie eine richtig dimensionierte Verlängerungsschnur. Wenden Sie sich an einen Elektrofachmann, wenn Sie Fragen haben.

Um die Gefahr zu mindern, die mit der Muskelbelastung verbunden ist:

- Verwenden Sie nur Wandbefestigungsteile von 3M™, wenn Wandbefestigung gewünscht wird.
- Befolgen Sie alle Installationsanweisungen genau, wenn das Wall Display an der Wand oder auf einem fahrbaren Ständer installiert wird oder davon entfernt wird.
- Wenn das Wall Display installiert oder entfernt wird, sind immer mehr als eine Person nötig.
- Der Ständer und das Wall Display müssen immer stabil stehen.

Damit die Gefahren vermindert werden, die mit dem Herabfallen von Glasstaub aus dem Projektionsarm ins Auge verbunden sind:

- Schauen Sie nicht zum Projektionsarm hinauf, wenn die Lampe zerbricht.

Um die Gefahr zu mindern, die mit der hohen Temperatur durch eine heiße Lampenbaugruppe verbunden ist:

- Lassen Sie die Lampenbaugruppe mindestens 45 Minuten abkühlen, bevor Sie sie wechseln.

Um die Gefahr zu mindern, die mit dem Ablassen des hohen Drucks durch eine heiße Lampenbaugruppe verbunden ist:

- Lassen Sie die Lampenbaugruppe mindestens 45 Minuten abkühlen, bevor Sie sie wechseln.

Um die Gefahr zu mindern, die mit dem unerwarteten Lampenbruch durch Störungen verbunden ist:

- Belüften Sie den Bereich, in dem der Lampenbruch auftrat. Die Lampe funktioniert bei hohem Druck und hoher Temperatur.
- Lassen Sie die gebrochene Lampe von einem befugten 3M-Techniker wechseln.
- Gehen Sie mit der zerbrechlichen Lampenbaugruppe immer vorsichtig um.
- Waschen Sie Ihre Hände gründlich, wenn Sie mit den Trümmern der Lampe in Berührung kommen.
- Wechseln Sie die Lampenbaugruppe, wenn Sie dazu durch eine Mitteilung aufgefordert werden.
- Ersetzen Sie die Lampenbaugruppe nie durch eine vorher benutzte Lampenbaugruppe.

Um die Gefahr zu mindern, die mit Ersticken verbunden ist:

- Bewahren Sie Batterien sicher vor Kindern und Haustieren auf.

 © 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

⚠ WARNUNG

Um die Gefahr zu mindern, die mit der Umweltverschmutzung durch Quecksilber in der Lampenbaugruppe verbunden ist:

- Werfen Sie den Lampeneinsatz nicht in den Müll. Entsorgen Sie den Lampeneinsatz gemäß den zuständigen Behörden für gefährlichen Abfall. Informationen über die Entsorgung in den USA erhalten Sie von Electronic Industries Alliance unter www.lamprecycle.org. Nehmen Sie in Kanada Kontakt mit Electronic Product Stewardship Canada unter www.wpsc.ca auf.

Um die Gefahr zu mindern, die mit der Umweltverschmutzung durch Lötmittel auf Bleibasis verbunden ist:

- Werfen Sie die Leiterplatten nicht in den Müll. Entsorgen Sie die Leiterplatten gemäß den zuständigen Behörden für gefährlichen Abfall.

Um die Gefahr zu mindern, die mit Funkstörung verbunden ist:

- Dies ist ein Produkt der Klasse A. In einer häuslichen Umgebung kann dieses Produkt eine Funkstörung verursachen. Wenn das der Fall ist, kann vom Anwender verlangt werden, dass er entsprechende Maßnahmen unternimmt.

Um die Gefahr zu mindern, die mit Störungen durch die Anwendung von Reinigungsmitteln auf Alkoholbasis verbunden ist:

- Befolgen Sie alle Anweisungen und Empfehlungen im Sanford Expo Whiteboard Cleaner Material Safety Data Sheet und auf dem Etikett des Produkts.

⚠ VORSICHT

Um die Gefahr zu mindern, die beim Stolpern über die Kabel auftreten können:

- Legen Sie das Netzkabel und Datenkabel des Produkts so, dass man nicht stolpern kann.

Um die Gefahr zu mindern, die beim Auslaufen von Chemikalien, heißer Batterieoberfläche und Batteriebruch auftreten können:

- Verwenden Sie für die Fernbedienung nur AAA-Alkalibatterien vom selben Typ.
- Verwenden Sie für den Zeigestift nur AA-Alkalibatterien vom selben Typ.
- Verwenden Sie für die Stifte und Radierer nur CR2032-Lithium-Knopfzellen vom selben Typ.
- Lassen Sie keine Feuer- und Wärmequellen über 100°C zu.
- Schließen Sie die Batterien nicht kurz.
- Laden Sie die Batterien nicht wieder auf.
- Zerbrechen oder demontieren Sie die Batterien nicht.
- Vermeiden Sie Augen- und Hautkontakt, die Nahrungsaufnahme und das Einatmen von Batteriechemikalien, wenn eine Batterie zerbricht.
- Tauschen Sie alle Batterien gleichzeitig aus.
- Schließen Sie die Plus- (+) und Minus- (-) Pole der Batterien richtig an.
- Nehmen Sie die Batterien heraus, wenn sie längere Zeit nicht benutzt werden.

Damit die Gefahren vermindert werden, die mit dem Herabfallen von Glasstaub aus dem Projektionsarm ins Auge verbunden sind:

- Lassen Sie dieses Wall Display nicht von unbeaufsichtigten Kinder benutzen.
- Gestatten Sie Kindern nicht, sich an den Projektionsarm zu hängen.

© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

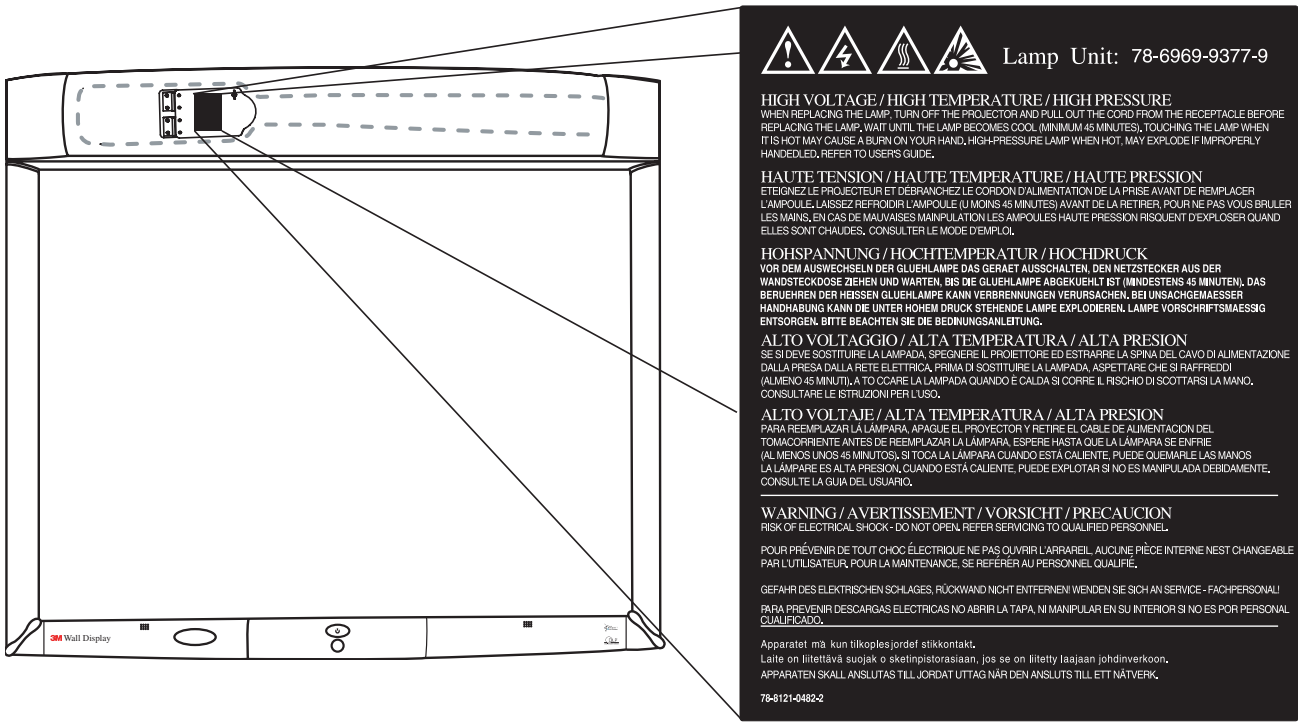
WICHTIGE ANMERKUNGEN

- In einigen Ländern ist die Spannung nicht stabil. Dieses Gerät ist dafür bestimmt, in einem Spannungsstabilisators von 100 – 240 V AC zu arbeiten. In diesen Ländern wird die Installation eines Spannungskonstanthalters empfohlen.
- Öffnen oder schließen Sie den Projektionsarm nicht manuell, wenn das 3M Digital Wall Display in Betrieb ist.
- Heben Sie den Versandbehälter und das Verpackungsmaterial für den Fall auf, dass das 3M Digital Wall Display später einmal transportiert werden muss.
- Für andere Arten von Wandmaterial (z.B. Holz, Beton, Betonstein) verwenden Sie Befestigungsteile, die für das Gewicht des Geräts ausreichend bemessen und für das spezielle Wandmaterial bestimmt sind.
- Der größte Teil des Gewichts befindet sich am Ende mit dem Projektionskopf/den Lautsprechern des 3M Digital Wall Display.
- Verwenden Sie die beigefügten Kabel, um Bild- und Tonqualität zu gewährleisten. Der Ersatz durch Kabel geringerer Qualität kann zu einer schlechten Bildqualität oder zu Rauschen führen.
- Es gibt eine Rücksetzperiode von 30 Sekunden, bevor die On/Off-Taste wieder funktioniert. Während dieser Zeit blinkt die On/Off-Taste rot.
- Wenn das 3M Digital Wall Display nicht bewegt oder abgetrennt wird, können Sie den Hauptschalter der Bequemlichkeit wegen an lassen.
- Schalten Sie den Hauptschalter nicht aus und ziehen Sie das Netzkabel nicht ab, bevor Sie die On/Off-Taste gedrückt haben. Nachdem die On/Off-Taste gedrückt wurde, läuft der Ventilator noch etwa fünf Minuten, um das 3M Digital Wall Display zu kühlen.
- Das USB- oder serielle Mauskabel muss zwischen das 3M Digital Wall Display und den Computer geschaltet werden, wenn mit der Maus gearbeitet wird.
- Zu hohe Temperatur und Luftfeuchtigkeit sind zu vermeiden. Verwenden Sie nicht gleichzeitig alte und neue Batterien oder unterschiedliche Arten von Batterien.
- Die eBeam-Software stellt die Farbe der Markiererhülse fest, nicht die Farbe des Markierers in ihr, wenn das nicht speziell geändert wurde. Wenn Sie auf den Bildschirm des 3M Digital Wall Display schreiben, wird bei normalem Druck auf den Markierer ein Schreibsignal in der Farbe, die der Hülse zugeordnet ist, gesendet.
- Der Signalsender in der digitalen Hülse befindet sich direkt hinter der Spitze des Markierers. Ergreifen Sie die Hülse mit dem Hauptzylinder, damit Ihre Finger das Signal nicht blockieren.
- Wählen Sie New Page, um Ihre Arbeit zu speichern, bevor Sie die Tafel löschen.
- Sie müssen ein charakteristisches Schnappen hören oder fühlen, um sicher zu sein, dass die Fassade sicher befestigt ist.
- Stellen Sie die Lampenstunden nicht zurück, wenn die Lampenpatrone nicht geändert wurde. Dadurch können innere Bauteile beschädigt werden.
- Bevor Sie mit dieser Einstellung fortfahren, bewegen Sie die Armbaugruppe nach oben und unten, um alle Spannungen wegzunehmen und um zu sehen, ob sich der Arm wieder selbst ausrichtet und ein ausgerichtetes Bild projiziert.
- Nachdem die Einstellungen vorgenommen worden sind, kann es nötig sein, Randeinstellungen vorzunehmen, damit das Bild richtig in der Mitte ist.

 © 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

Hinweise zur Betriebssicherheit

Das folgende Sicherheitsschild findet sich im oder am 3M Digital Wall Display, um Sie auf besondere Vorsicht aufmerksam zu machen.


Lamp Unit: 78-6969-9377-9
HIGH VOLTAGE / HIGH TEMPERATURE / HIGH PRESSURE
WHEN REPLACING THE LAMP, TURN OFF THE PROJECTOR AND PULL OUT THE CORD FROM THE RECEPTACLE BEFORE REPLACING THE LAMP. WAIT UNTIL THE LAMP BECOMES COOL (MINIMUM 45 MINUTES). TOUCHING THE LAMP WHEN IT IS HOT MAY CAUSE A BURN ON YOUR HAND. HIGH-PRESSURE LAMP WHEN HOT, MAY EXPLODE IF IMPROPERLY HANDEDLED. REFER TO USER'S GUIDE.
HAUTE TENSION / HAUTE TEMPERATURE / HAUTE PRESSION
ETEIGNEZ LE PROJECTEUR ET DÉBRANCHEZ LE CORDON D'ALIMENTATION DE LA PRISE AVANT DE REMPLACER L'AMPOULE. LAISSEZ REFROIDIR L'AMPOULE (U MOINS 45 MINUTES) AVANT DE LA RETIRER, POUR NE PAS VOUS BRULER LES MAINS. EN CAS DE MAUVAISES MAINPULATION LES AMPOULES HAUTE PRESSION RISQUENT D'EXPLOSER QUAND ELLES SONT CHAUDES. CONSULTER LE MODE D'EMPLOI.
HOHSPANNUNG / HOCHTEMPERATUR / HOCHDRUCK
VOR DEM AUSWECHSELN DER GLUEHLAMPE DAS GERAET AUSSCHALTEN, DEN NETZSTECKER AUS DER WANDSTECKDOSE ZIEHEN UND WARTEN, BIS DIE GLUEHLAMPE ABGEKUEHLT IST (MINDESTENS 45 MINUTEN). DAS BERUEHREN DER HEISSEN GLUEHLAMPE KANN VERBRENNUNGEN VERURSACHEN. BEI UNSACHGEMAESSER HANDHABUNG KANN DIE UNTER HOHEM DRUCK STEHENDE LAMPE EXPLODIEREN. LAMPE VORSCHRIFTSMAESSIG ENTSORGEN. BITTE BEACHTEN SIE DIE BEDINUNGSANLEITUNG.
ALTO VOLTAGGIO / ALTA TEMPERATURA / ALTA PRESION
SE SI DEVE SOSTITUIRE LA LAMPADA, SPEGNERE IL PROIETTORE ED ESTRARRE LA SPINA DEL CAVO DI ALIMENTAZIONE DALLA PRESA DALLA RETE ELETTRICA. PRIMA DI SOSTITUIRE LA LAMPADA, ASPETTARE CHE SI RAFFREDDI (ALMENO 45 MINUTI). A TO CCARE LA LAMPADA QUANDO È CALDA SI CORRE IL RISCHIO DI SCOTTARSI LA MANO. CONSULTARE LE ISTRUZIONI PER L'USO.
ALTO VOLTAJE / ALTA TEMPERATURA / ALTA PRESION
PARA REEMPLAZAR LA LÁMPARA, APAGUE EL PROYECTOR Y RETIRE EL CABLE DE ALIMENTACION DEL TOMACORRIENTE ANTES DE REEMPLAZAR LA LÁMPARA. ESPERE HASTA QUE LA LÁMPARA SE ENFRIE (AL MENOS UNOS 45 MINUTOS). SI TOCA LA LÁMPARA CUANDO ESTÁ CALIENTE, PUEDE QUEMARLE LAS MANOS LA LÁMPARE ES ALTA PRESION. CUANDO ESTÁ CALIENTE, PUEDE EXPLOTAR SI NO ES MANIPULADA DEBIDAMENTE. CONSULTE LA GUIA DEL USUARIO.
WARNING / AVERTISSEMENT / VORSICHT / PRECAUCION
RISK OF ELECTRICAL SHOCK - DO NOT OPEN. REFER SERVICING TO QUALIFIED PERSONNEL.
POUR PRÉVENIR DE TOUT CHOC ÉLECTRIQUE NE PAS OUVRIR L'ARRAREIL. AUCUNE PIÈCE INTERNE NEST CHANGEABLE PAR L'UTILISATEUR. POUR LA MAINTENANCE, SE REFÉRER AU PERSONNEL QUALIFIÉ.
GEFAHR DES ELEKTRISCHEN SCHLAGES, RÜCKWAND NICHT ENTFERNEN! WENDEN SIE SICH AN SERVICE - FACHPERSONAL!
PARA PREVENIR DESCARGAS ELECTRICAS NO ABRIR LA TAPA, NI MANIPULAR EN SU INTERIOR SI NO ES POR PERSONAL CUALIFICADO.
Apparatet må kun tilkoplesjordet stikkontakt.
Laite on liitettävä suojak o sketinpistorasiaan, jos se on liitetty laajaan johdinverkoon.
APPARATEN SKALL ANSLUTAS TILL JORDAT UTTAG NÄR DEN ANSLUTS TILL ETT NÄTVERK.
78-8121-0482-2
3M Wall Display

Heben Sie diese Anleitungen gut auf

Dieses Handbuch erläutert die Bedienung und Pflege Ihres 3M Digtal Wall Display.

Markenschutz

3M ist eine eingetragene Marke der 3M Company. Alle anderen erwähnten Handelsnamen sind Dienstleistungsmarken, Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Unternehmen.

Patente

3M Digital Wall Display ist durch Utility Patent 6,179,426 und Design Patent D442,205 geschützt.

Weitere Patente sind angemeldet.

Software- und Copyright-Lizenzvereinbarung

Die mit diesem Gerät vertriebene Software ist von Luidia, Inc. urheberrechtlich geschützt und lizenziert.

Technischer Support für 3M Digital Wall Display

- In den USA oder Kanada: **1-800-328-1371**
- Website: **http://www.3M.com/Wall Display**

© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

FCC-Bestimmung—Klasse A

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen von Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen: (1) dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen, und (2) dieses Gerät muss alle empfangenen Störungen aufnehmen, einschließlich Störungen, die den Betrieb beeinträchtigen.

Anweisungen an den Benutzer:

Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Grenzwerten für ein digitales Gerät der Klasse A gemäß Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Diese Grenzwerte wurden gesetzt, um einen angemessenen Schutz gegen schädliche Störungen beim Betrieb des Gerätes im gewerblichen Bereich zu bieten. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und kann Hochfrequenzenergie ausstrahlen. Wenn es nicht anleitungsgemäß installiert wird, kann es schädliche Funkstörungen verursachen. Der Betrieb dieses Geräts im Wohnbereich kann schädliche Störungen verursachen. Ist dies der Fall, muss der Benutzer diese Störungen auf eigene Kosten korrigieren.

Hinweis

Dieses digitale Klasse B-Gerät entspricht allen kanadischen Bestimmungen für Störungen verursachende Geräte.

Cet appareil numérique de la classe A respecte toutes les exigences du Règlement sur le matériel brouilleur du Canada.

EG-Bestimmung—Klasse A

Dieses Gerät wurde gemäß den Anforderungen der Richtlinie 89/336/EG des Rats der Europäischen Gemeinschaft für elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) getestet und entspricht den Anforderungen dieser Richtlinie.

Videosignalkabel

Doppelt abgeschirmte Koaxialkabel (FCC-Abschirmkabel) müssen verwendet werden, und die äußere Abschirmung muss geerdet werden. Wenn normale Koaxialkabel verwendet werden, muss das Kabel von Metallröhren oder Ähnlichem umschlossen werden, um Störungen zu reduzieren.

Videoeingänge

Die Eingangssignalamplitude darf die angegebenen Werte nicht übersteigen.

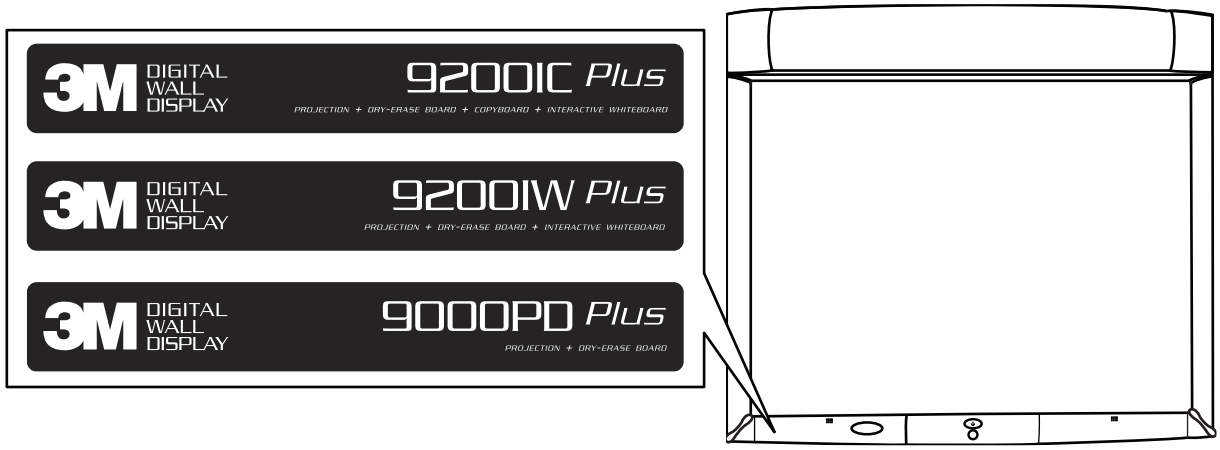
(Werte siehe Anhang.)

 © 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

Merkmale der unterschiedlichen Ausführungen

Modell identifizieren

Das Namensschild hinter der Staufachklappe identifiziert das 3M Digital Wall Display (DWD). Drücken Sie auf die Staufachklappe, um sie zu öffnen. Die Abbildung unten zeigt das Namensschild. In der Tabelle finden Sie die Modellnummern und die entsprechenden Modellbezeichnungen.


3M DIGITAL WALL DISPLAY
9200IC Plus
PROJECTION + DRY-ERASE BOARD + COPYBOARD + INTERACTIVE WHITEBOARD
3M DIGITAL WALL DISPLAY
9200IW Plus
PROJECTION + DRY-ERASE BOARD + INTERACTIVE WHITEBOARD
3M DIGITAL WALL DISPLAY
9000PD Plus
PROJECTION + DRY-ERASE BOARD

Modellnummer	Modellbezeichnung
9000PD *Plus*	3M Digital Wall Display 9000PD Plus als Projektionsdisplay
9200IC *Plus*	3M Digital Wall Display 9200IC Plus mit interaktiver Zusammenarbeit
9200IW *Plus*	3M Digital Wall Display 9200IC Plus mit interaktivem Whiteboard

Modellunterschiede

In der Tabelle unten finden Sie die Unterschiede zwischen den verschiedenen 3M Digital Wall Display-Modellen.

Modellnummer	Projektionsfläche	Copyboard*	Interaktives Whiteboard**
9000PD *Plus*	Leicht trocken abwischbar und Projektion	NEIN	NEIN
9200IW *Plus*		NEIN	JA
9200IC *Plus*		JA	JA

*Mit dem Copyboard können Sie Notizen auf dem 3M Digital Wall Display über einen angeschlosse-nen Drucker ausdrucken. (HP- oder Epson USB-kompatibler Drucker erforderlich.)

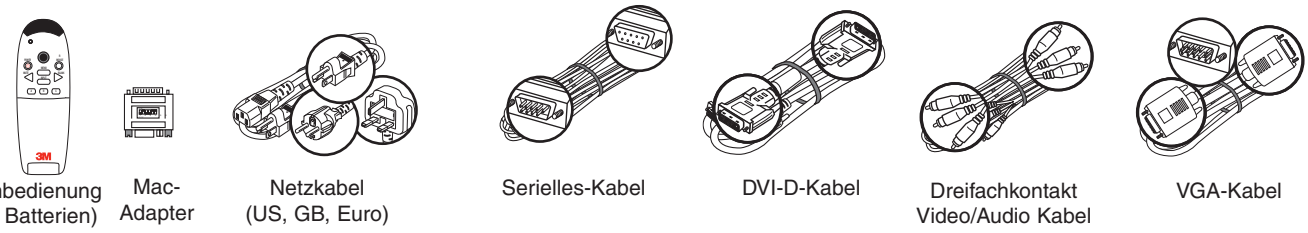
**Mit dem Digital Whiteboard können Sie Notizen auf dem 3M Digital Wall Display auf einen angeschlosse nen Computer übertragen und das 3M Digital Wall Display als ein interaktives Display für einen Computer verwenden.

DEUTSCH

© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt

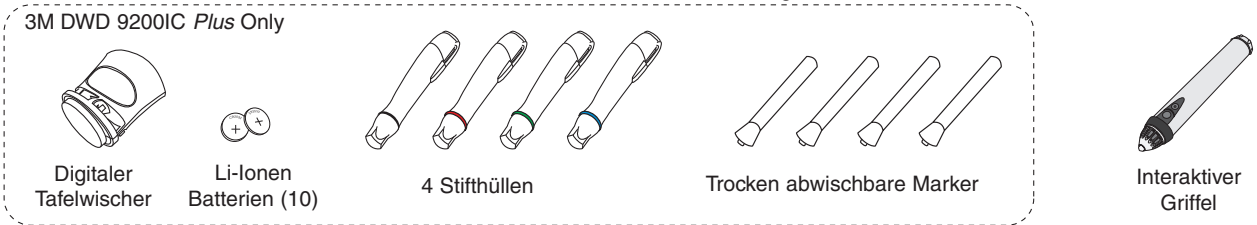
Das 3M Digital Wall Display (3M DWD) wird mit allen Kabeln geliefert, die zum Anschluss an Videorecorder, PC, Macintosh oder Laptop-Computer benötigt werden. Packen Sie sorgfältig alle Teile aus und überprüfen Sie die Vollständigkeit. Falls etwas fehlt, wenden Sie sich an Ihren Händler.



Fernbedienung (mit Batterien) | Mac-Adapter | Netzkabel (US, GB, Euro) | Serielles-Kabel | DVI-D-Kabel | Dreifachkontakt Video/Audio Kabel | VGA-Kabel

PC-Audiokabel | S-Videokabel | USB-Kabel | Produktsicherheit und Installationsanleitung | Kurzübersicht mit CD-ROM | Garantie-erklärung | Leistungsstarkes Reinigungstuch

3M DWD 9200IC *Plus* Only



Digitaler Tafelwischer | Li-Ionen Batterien (10) | 4 Stifthüllen | Trocken abwischbare Marker | Interaktiver Griffel

Erhältliches Zubehör

- Zubehörablage/Laptop-Unterlage
- Ersatzlampensatz
- leicht zu abwischbare Projektionsfläche
- Erweiterte Garantie

Hinweis: Heben Sie die Originalverpackung auf für den Fall, dass das 3M Digital Wall Display irgendwann einmal versendet werden muss.

Nächster Schritt

Nach der fachgerechten Installation des 3M Digital Wall Display in Ihrem Konferenzraum können Sie es für den Betrieb einrichten.

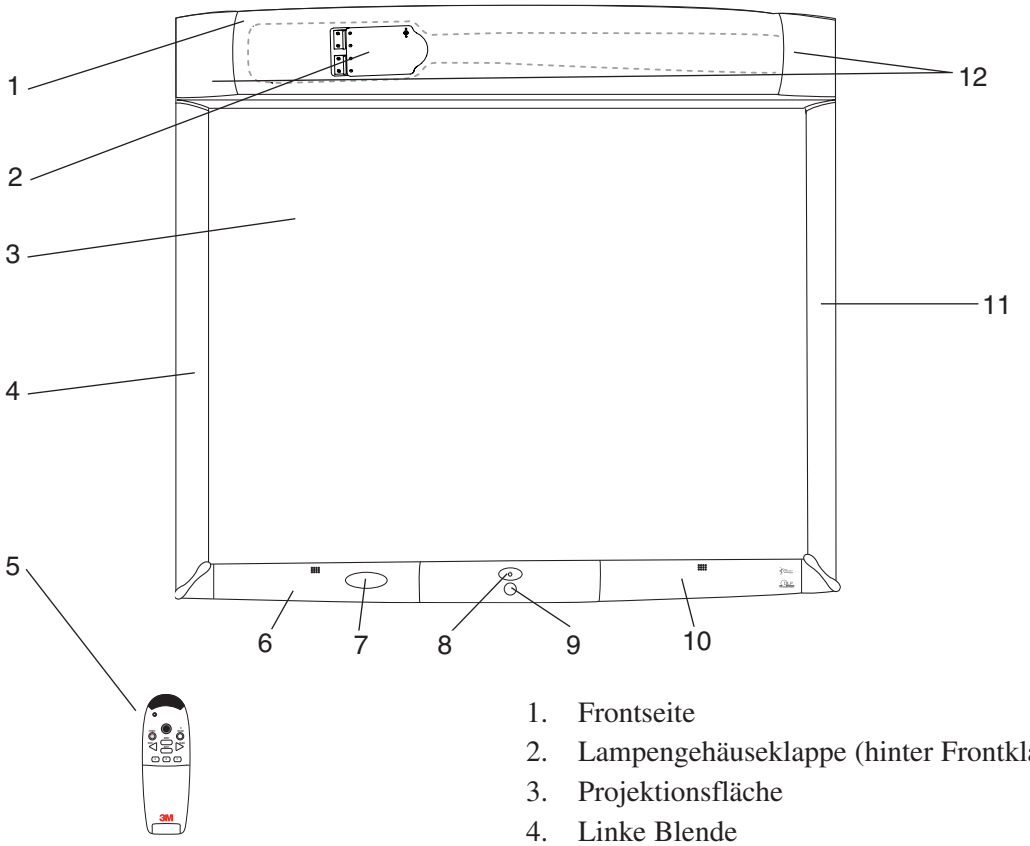
Lesen Sie diese Anleitung gründlich durch, bevor Sie Ihr neues 3M Digital Wall Display in Betrieb nehmen.

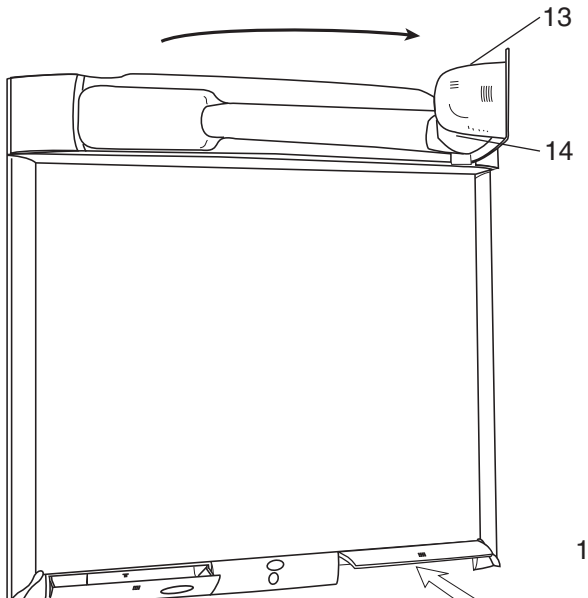
Besuchen Sie regelmäßig unsere Webiste (**www.3M.com/Wall Display**) für Updates und zusätzliche Informationen. .

DEUTSCH

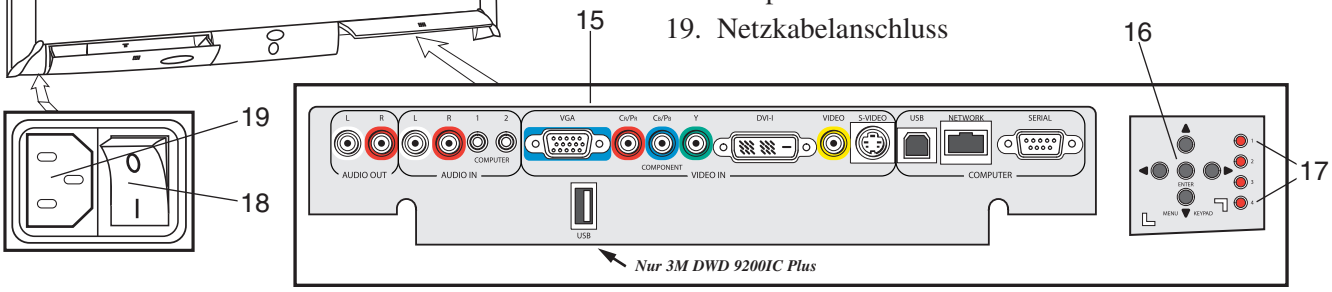
© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

Teile des Geräts





1. Frontseite
2. Lampengehäuseklappe (hinter Frontklappe)
3. Projektionsfläche
4. Linke Blende
5. Fernbedienung
6. Ablagenklappe
7. Ablagenklappenfenster
8. Betriebsschalter
9. Infrarot-Fernbedienungssensor
10. Anschlussteckerklappe
11. Rechte Blende
12. Lautsprecher
13. Projektionseinheit
14. Projektionsarm
15. Anschlussleiste
16. Menütastatur
17. LED-Statusanzeigen
18. Haupt-Netzschalter
19. Netzkabelanschluss



DEUTSCH

© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

3M Digital Wall Display-Funktionen

Das 3M Digital Wall Display vereint in einem kompakten, eleganten Gerät die folgenden Funktionen:

- Alle notwendigen Anschlüsse für Computer- oder Videopräsentationen
- Große Projektionsfläche mit 60 Zoll- (152 cm)-Bildschirmdiagonale
- Seitenverhältnis 4:3, ideal für Businessanwendungen und Datenanzeige
- Flachbildschirm mit extrem weitem Betrachtungswinkel (bis zu 170°)
- Projektionsarm für gleichmäßig scharfe Bildschirmdarstellung.
- Der Vortragende kann sich frei bewegen, ohne das Bild zu blockieren.
- Integriertes leistungsfähiges Stereolautsprechersystem
- Einknopfbedienung
- Infrarot-Fernbedienung für die meisten Funktionen
- HD-Kompatibilität
- Sofortiger Ausdruck der Notizen auf HP- oder Epson-kompatiblem USB-Drucker
- Besondere Funktionen von 3M Digital Wall Display 9200IC Plus und 9200IW Plus:
    - Speichern Sie während der Präsentation Ihre Notizen in Farbe in verschiedenen Dateiformaten (JPEG, GIF, TIFF, HTML, PDF, vector PDF, EPS, BMP, WBD)
    - Verwandeln Sie das 3M Digital Wall Display mit der virtuellen Maus in eine interaktive Computerscreen
    - Playback-Funktion gestattet die Wiederholung sämtlicher vorangegangener Skizzen, einschließlich der gelöschten
    - Geben Sie Ihre Notizen weltweit anderen Teilnehmern im Internet frei

 © 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

Installation und Einrichtung des Systems

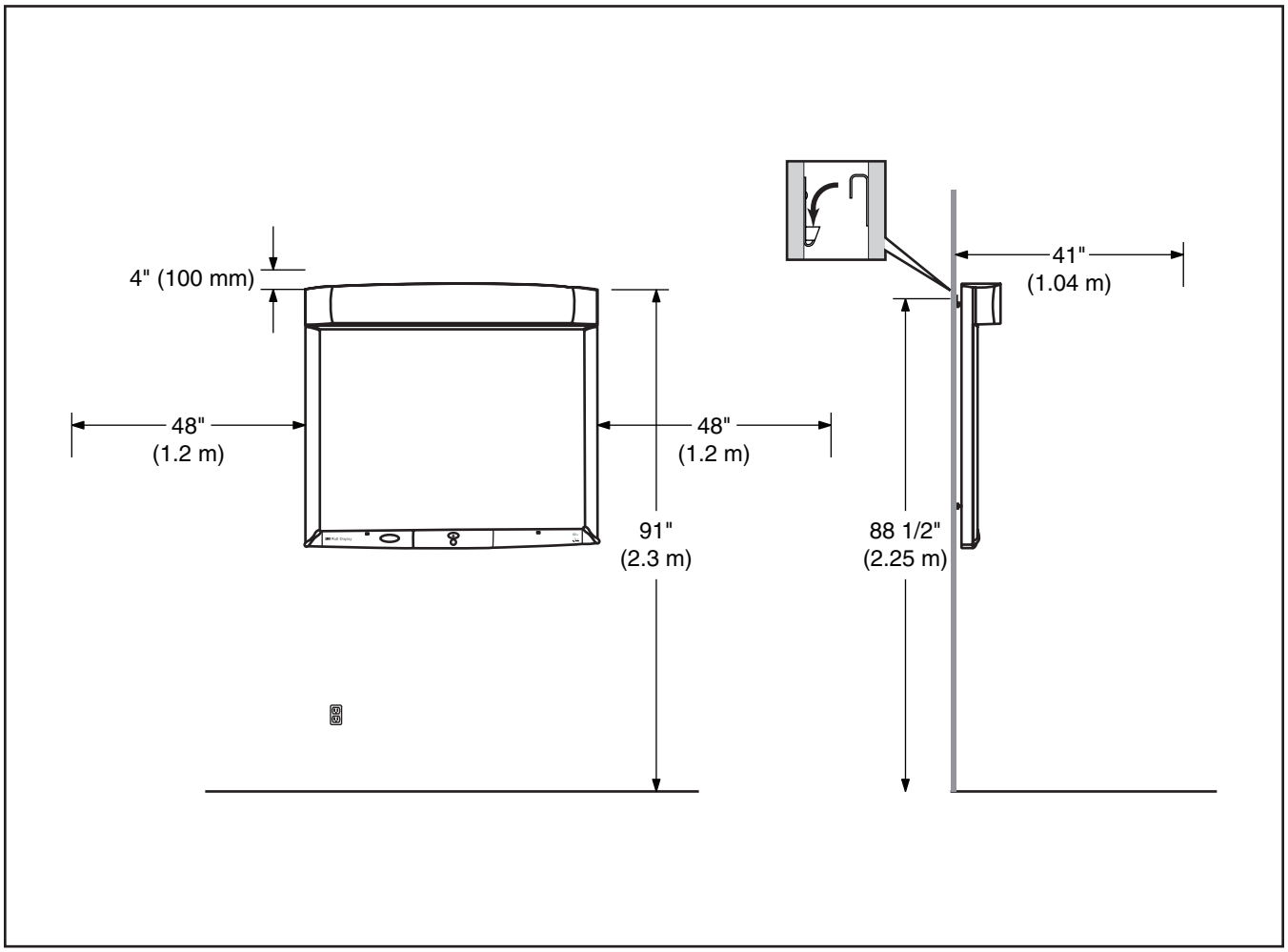
Empfehlungen und Dinge, die vor der Installation beachtet werden müssen

Aufstellungsort des Geräts

- Stellen Sie das Gerät in der Nähe einer Wechselstromsteckdose auf. Der Wechselstromnetzanschluss befindet sich in der linken unteren Ecke des 3M Digital Wall Display. Das mitgelieferte Wechselstromnetzkabel ist 2 m lang.
- Service und Bildschirmaustausch – Der Projektionsbildschirm wird während des Austauschs oder dem Service von der Seite des Geräts entfernt. Damit der Austausch und der Zugang erleichtert werden, ist das Gerät 120 cm vom nächsten Hindernis oder von der angrenzenden Wand entfernt aufzustellen.
- Tief hängende Lampen – Der Projektionsarm erstreckt sich im Betrieb 1 m vom Gerät. Sorgen Sie dafür, dass der Projektionsarm die Leuchten der tief hängenden Lampen nicht berührt.

Luftkühlung

- Der mittlere Abstand um das Gerät herum sollte 10 cm betragen.
- Entlüftungskappen – die Entlüftungskappen müssen frei von Gegenständen und Staub bleiben.

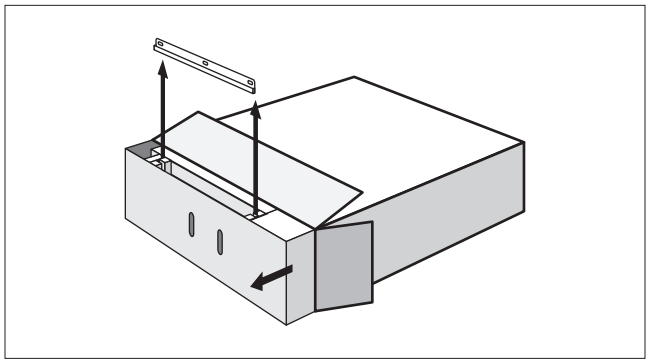


DEUTSCH

© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

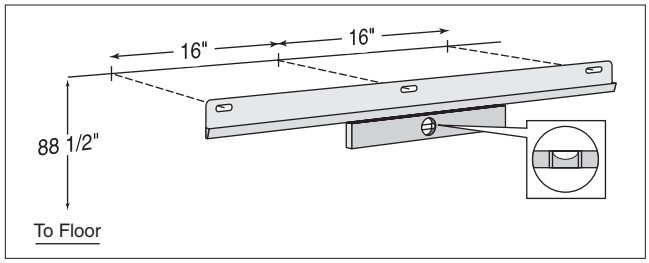
Installation der Wandhalterung

Auspacken der Wandhalterung und Metallteile

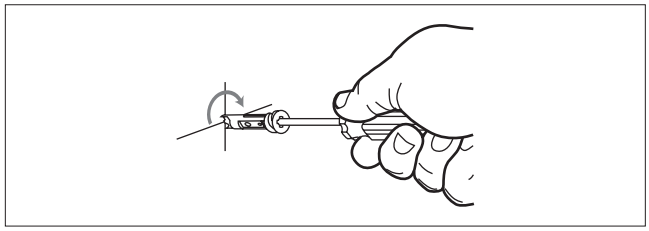


1. Stellen Sie den Versandbehälter mit der Vorderseite nach oben auf den Boden.
2. Öffnen Sie den Deckel des Versandbehälters.
3. Schieben Sie den inneren Karton zum Teil aus dem Behälter heraus.
4. Suchen Sie die Wandhalterung und Metallteile, und nehmen Sie sie heraus. Die Metallteile sind an der Wandhalterung angebunden.

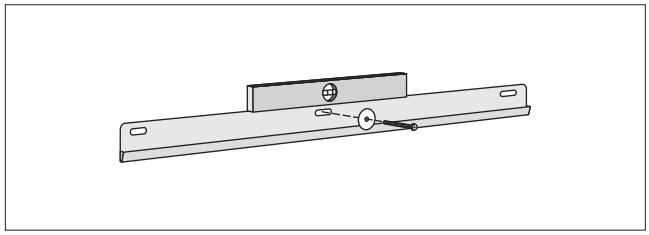
Installation an einer Hohl-/Trockenwand



1. Bestimmen Sie den gewünschten Ort für das Gerät. Suchen Sie nach jeglichen Wandbolzen im Bereich.
2. Richten Sie die Halterung mit einer Wasserwaage richtig waagerecht aus, und markieren Sie dann die Orte für die drei Löcher in der Wand. Überzeugen Sie sich davon, dass es hinter den drei Löchern keine Bolzen gibt.



3. Schrauben Sie mit einem Kreuzschlitzschrauben-dreher die mitgelieferten Anker in die Wand, bis sie mit der Wandoberfläche bündig sind.



4. Richten Sie die Wandhalterungslöcher über die Wandanker aus, und befestigen Sie mit der Unterlegscheibe und den Ankerschrauben. Überzeugen Sie sich davon, dass die Wandhalterung waagerecht ist, bevor Sie die Schrauben festziehen.

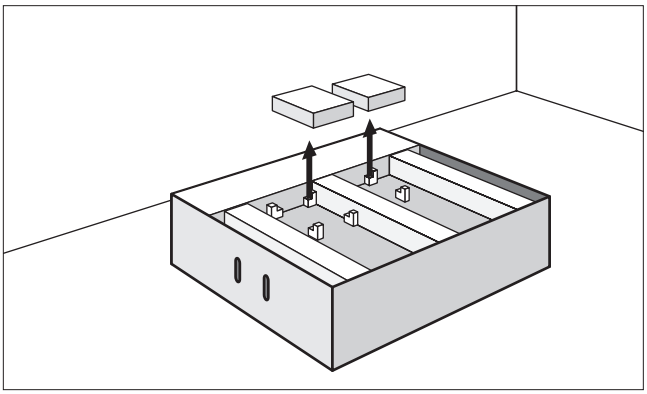
Anmerkung: Für andere Arten von Wandmaterial (z.B. Holz, Beton, Betonstein) verwenden Sie Befestigungsteile, die für das Gewicht des Geräts ausreichend bemessen und für das spezielle Wandmaterial bestimmt sind.

DEUTSCH

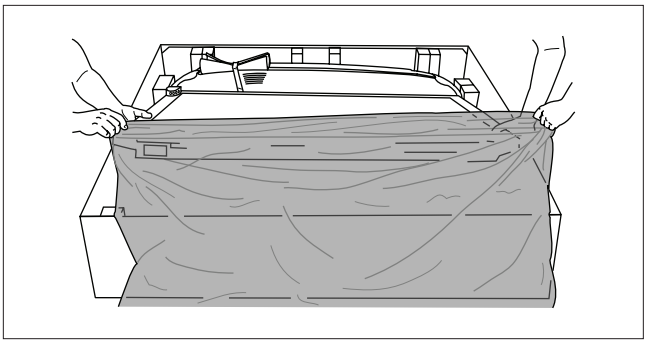
© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

Aufhängen des 3M Digital Wall Display

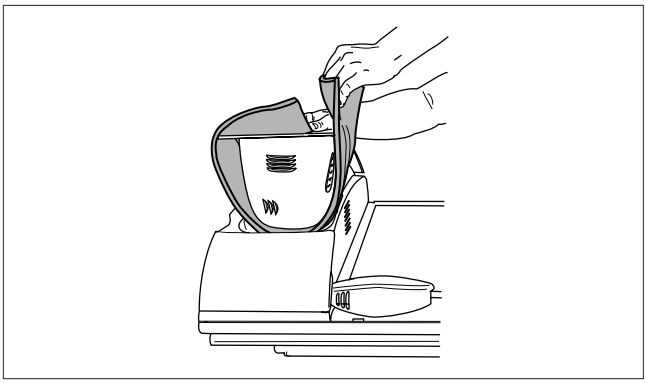
Auspacken des 3M Digital Wall Display



1. Stellen Sie den Versandbehälter mit der Vorderseite nach oben auf den Boden und öffnen Sie den zuvor geöffneten Deckel..
2. Schieben Sie den inneren Karton aus dem Behälter heraus.
3. Nehmen Sie die Kästen mit dem Zubehör aus der oberen Unterlage.
4. Nehmen Sie die obere Unterlage heraus.



5. Nehmen Sie die Kunststofftasche aus dem 3M Digital Wall Display, indem Sie das Oberteil des Geräts anheben und die Tasche zum Boden des Geräts drücken. Lassen Sie das Oberteil dann wieder herab.
6. Heben Sie den Boden an und nehmen die Tasche vollständig heraus.



7. Entfernen Sie das Band, das den Projektionsarm festhält, und legen es beiseite.
8. Entfernen Sie den Versandschaumstoff des Projektionsarms, indem Sie den Projektionsarm von links öffnen.
9. Bringen Sie das Band wieder an, damit der Projektionsarm festgehalten wird, wenn er an der Wand aufgehängt wird.

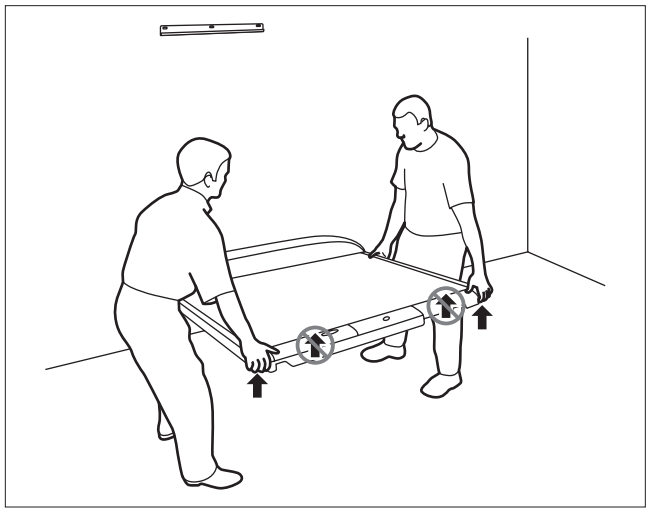
DEUTSCH

© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

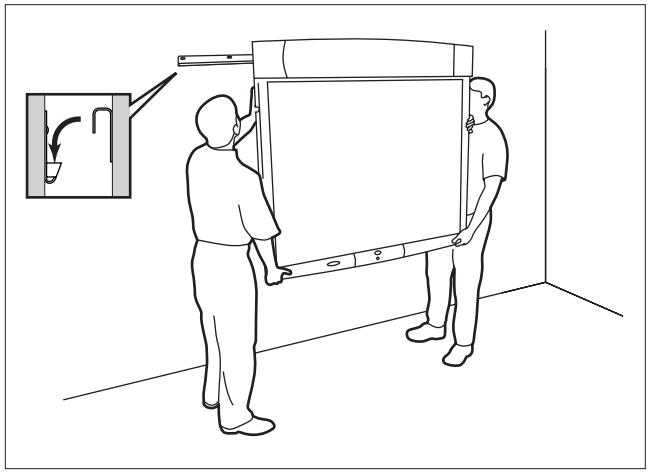
Aufhängen an der Wand

1. Wenn möglich, bringen Sie das 3M Digital Wall Display und den Versandboden dort vor der Wand ab, wo sich die Halterung befindet. Bringen Sie das Gerät so ab, dass sich der Projektionsarm möglichst nahe ab der Wand befindet.
2. Machen Sie den Weg vom Gerät zur Wand, an der es aufgehängt wird, frei.

Anmerkung: Der größte Teil des Gewichts befindet sich am Ende mit dem Projektionskopf/den Lautsprechern des 3M Digital Wall Display.



3. Heben Sie das Gerät mit einer Person an jeder Seite vorsichtig in seine Position, so dass sich der Halterungsschlitz oberhalb der Wandhalterung befindet. Überzeugen Sie sich davon, dass das Gerät sicher sitzt, bevor Sie es loslassen.
4. Entfernen Sie das Band vom Projektionsarm.



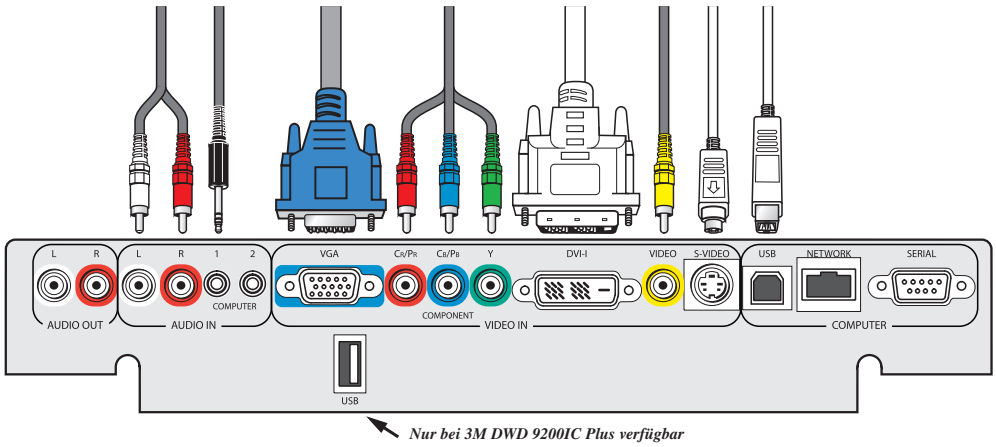
© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

Anschluss anderer Geräte

Innerhalb weniger Minuten können Sie das 3M Digital Wall Display an Ihren Computer, VCR, DVD-Player, Ihr Videokonferenzsystem oder andere Geräte anschließen..

Die Anschlussleiste befindet sich unterhalb der unteren rechten Ecke des 3M Digital Wall Displays, unter der Anschlussleistenklappe. Die Anschlussleistenklappe zum Öffnen kurz drücken und loslassen.

Hinweis: Verwenden Sie die mitgelieferten Kabel für optimale Bild- und Audioqualität. Das Verwenden anderer Kabel geringerer Qualität kann schlechte Bildqualität oder Tonstörungen zur Folge haben.



Audio Out	Wird mit einem externen Audioverstärker verbunden und liefert den Ton der aktiven Audioquelle.
Audio In	Wird mit dem Audio-Ausgang eines Videogerätes verbunden (VCR oder DVD) und liefert den Ton für DVI-, Component-, S-Video- und FBAS-Videoeingangssignale.
Audio In, Computer	Wird mit dem Audio-Ausgang des Computers verbunden und liefert den Ton für VGA- und DVI-D-Eingänge (Digital Visual Interface - nur digital).
VGA	Zum Anschluss an den VGA- oder Monitorausgang eines Computers
Component-Video	Zum Anschluss am Ausgang eines Component-Videogeräts
DVI-I	Zum Anschluss eines Geräts mit DVI-D- (digital) oder DVI-I-Ausgang (analog). Die DVI EDID muss konfiguriert werden und für analoge Signale ist ein DVI-D/Analog-RGB-Adapter zu verwenden.
Video	Zum Anschluss am Ausgang eines FBAS-Videogeräts
S-Video	Zum Anschluss eines S-Videogeräts
USB	Wird mit dem USB-Anschluss des Computers für die Maussteuerung und die Interaktion mit dem elektronischen eBeam™ Whiteboard mit der Fernbedienung oder dem Zeigestift des 3M Digital Wall Display verbunden (eBeam nur bei 9200IW/9200IC).
Netzwerk	Zum Anschluss an ein Netzwerk mit einem Ethernet-Kabel
Serial	Wird mit dem seriellen Anschluss eines Steuergeräts verbunden und ermöglicht die Steuerung des 3M Digital Wall Display über das RS-232C-Protokoll und die vorgegebenen seriellen Befehle.
USB-Drucker	Zum Anschluss eines HP- oder Epson-kompatiblen USB-Druckers. Nur bei 3M DWD 9200IC Plus verfügbar.

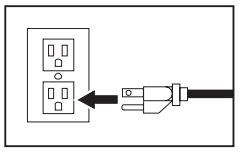
DEUTSCH

© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

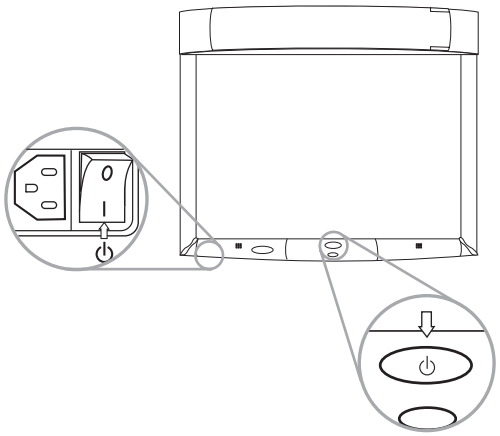
Bedienung

Inbetriebnahme

1. Stecken Sie den Netzstecker in eine Wandsteckdose.



2. Schalten Sie den **Hauptnetzschalter** unter der unteren linken Ecke des 3M Digital Wall Display, nahe dem 3M-Schriftzug, ein. Dieser Schalter sollte immer eingeschaltet bleiben. Das 3M Digital befindet sich nun im Standby-Modus. Der große ovale Ein/Aus-Schalter leuchtet nach einigen Sekunden gelb auf.



3. Drücken Sie den **Betriebsschalter** in der Mitte der unteren Frontplatte. Der Projektionsarm wird aus seiner Verankerung an der Oberseite des 3M Digital Wall Display ausgefahren. Achten Sie darauf, die Bewegung des Projektionsarms nicht zu blockieren.
4. Wenn der Projektionsarm vollständig ausgefahren ist, schaltet sich die Projektionslampe automatisch ein. Nach etwa 60 Sekunden erreicht sie ihre volle Leuchtkraft. Der Betriebsschalter leuchtet grün.

DEUTSCH

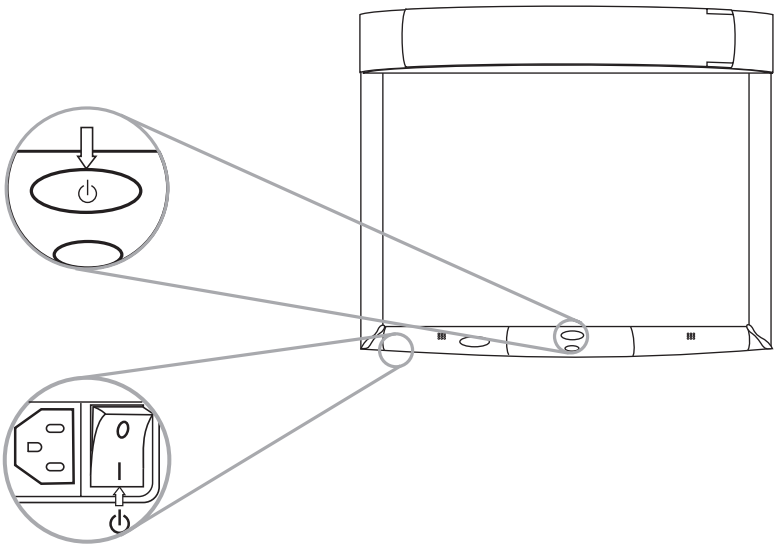
© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

Abschalten

1. Drücken Sie den **Betriebsschalter** an der unteren mittleren Abdeckung des 3M Digital Wall Display Gerätes.
2. Die Lampe wird ausgeschaltet, und der Projektorarm kehrt in seine Verankerung zurück. Der **Betriebsschalter** blinkt während des Einfahrens des Projektionsarms gelb.

Hinweis: Erst nach einer 30-sekündigen Reset-Phase ist der* Betriebsschalter *wieder funktionsfähig. Während dieser Phase blinkt der* Betriebsschalter *rot.

Der Ventilator läuft noch etwa fünf Minuten weiter, um das Gerät zu kühlen.



Hinweis: Wenn das 3M Digital Wall Display nicht transportiert oder außer Betrieb gesetzt wird, lassen Sie den* Hauptnetzschalter *am besten eingeschaltet.

Das Gerät auf keinen Fall am* Hauptschalter *abschalten oder das Netzkabel herausziehen, bevor nicht der* Betriebsschalter *gedrückt wurde. Nach dem Betätigen des* Betriebsschalters *läuft der Ventilator noch etwa fünf Minuten weiter, um das 3M Digital Wall Display zu kühlen.

DEUTSCH

© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

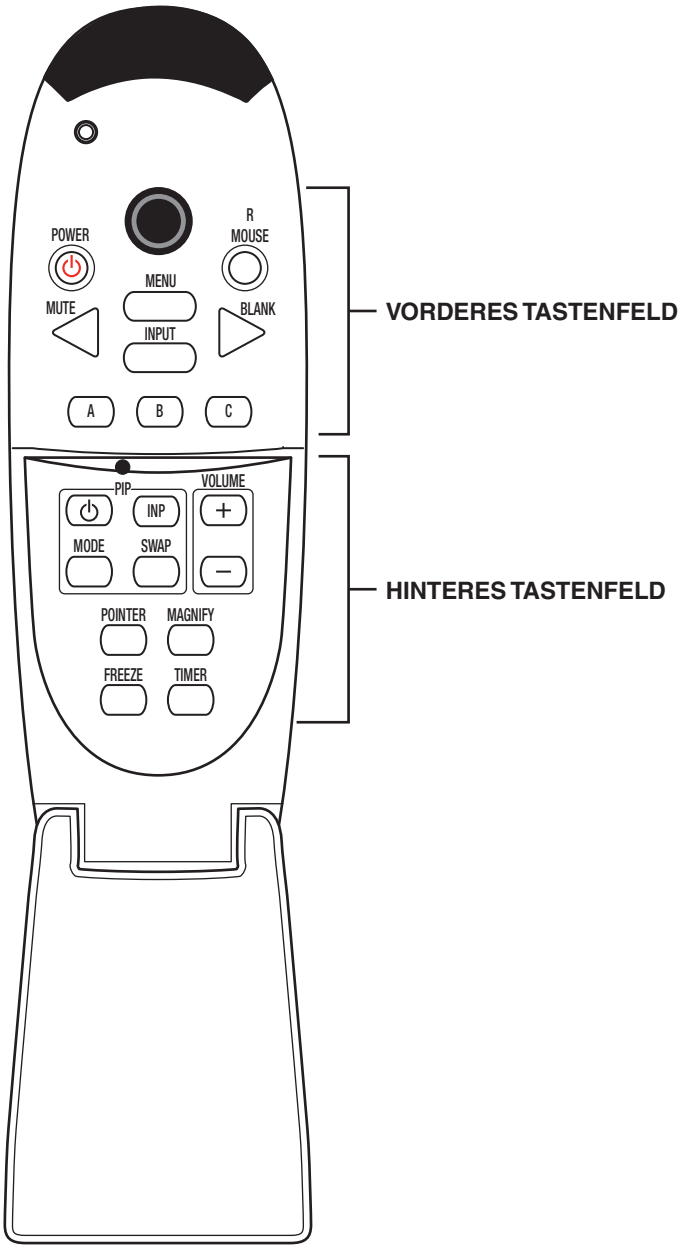
Fernbedienung

Eigenschaften

Der Fernbedienungssensor befindet sich auf der unteren Frontplatte des 3M Digital Wall Display. Der Abstand zwischen Sensor und Fernbedienung darf nicht mehr als 4 m betragen.

Die Fernbedienung hat zwei Tastenfelder. Das vordere Tastenfeld befindet sich über der aufklappbaren Abdeckung. Das hintere Tastenfeld befindet sich unter der Abdeckung. Der Auslöseknopf liegt unter dem IR-Sensor auf der Vorderseite der Fernbedienung und kann leicht mit dem Zeigefinger bedient werden.

AUSLÖSEKNOPF



DEUTSCH

© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

Vorderes Tastenfeld

Power	Ein-/Ausschalttaste des 3MDigital Wall Display. Das Drücken dieses Schalters schaltet die Projektionslampe ein und lässt den Projektionsarm des 3M Digital Wall Display automatisch ausfahren.
Mute	Drücken, um den Ton zeitweise abzuschalten. Um den Ton wieder einzuschalten, drücken Sie die Taste noch einmal, oder drücken Sie auf **Volume +** bzw. **-**.
Richtungsknopf	Zum Ausführen folgender Funktionen: • Steuerung der Computermaus im Maus-Modus • Einstellung von Werten im On-Screen-Menü • Ändern der Pointer-Position bei Verwendung der Pointer-Funktion Im On-Screen-Menü- und Pointer-Modus sind die Mausfunktionen vorübergehend deaktiviert. Um die Mausfunktionen wieder zu aktivieren, schalten Sie das Menü aus.
R Mouse	Dient bei aktiviertem Maus-Modus als rechte Maustaste.
Menu	Durch Drücken wird das On-Screen-Menü eingeblendet. Nochmaliges Drücken blendet On-Screen-Menü aus.
Blank	Durch Drücken wird ein leerer Bildschirm angezeigt. Nochmaliges Drücken kehrt zur Normaldarstellung zurück.
Eingang	Wechselt die Eingangssignalquelle des 3M Digital Wall Display. Die Taste „Input“ schaltet zwischen den Eingängen für Computer, DVI, Component, S-Video und FBAS um.
Tasten A, B, C	Diese Tasten können mit weiteren Fernbedienungsfunktionen programmiert werden.

Hinteres Tastenfeld

Pointer	Drücken schaltet die Pointer-Funktion ein bzw. aus. Der Pointer kann mit den Pfeilen des Richtungsknopfes gesteuert werden.
Lautstärke	Drücken der Taste (+) erhöht, der Taste (-) verringert die Lautstärke der Lautsprecher. Ist der Ton stummgeschaltet, deaktivieren die Tasten Volume (+ bzw. –) auch die Stumm-Funktion.
Timer	Drücken schaltet die Timer-Funktion ein bzw. aus. Der Timer erscheint auf dem Bildschirm und beginnt mit der Abwärtszählung.
Freeze	Durch Drücken der Taste „Freeze“ kann ein sich bewegendes Bild „eingefroren“ werden. Erneutes Drücken der Taste „Freeze“ deaktiviert die „Freeze“-Funktion.
PIP	Mit der PIP-Funktion (Bild-in-Bild) können zwei Bilder gleichzeitig auf dem Bildschirm angezeigt werden.
Modus	Mit Mode wird zwischen den unterschiedlichen Modi der PIP-Funktion gewechselt. Dies sind: • POP (Bild-außerhalb-Bild) • PAP (Bild-und-Bild) • PIP (Bild-in-Bild).
Swap	Diese Taste schaltet die Eingänge für die PIP-Funktion um; der primäre Eingang wird zum sekundären und das sekundäre Bild wird zum primären gemacht.
INP	Schaltet den Eingang für die PIP-Funktion um.

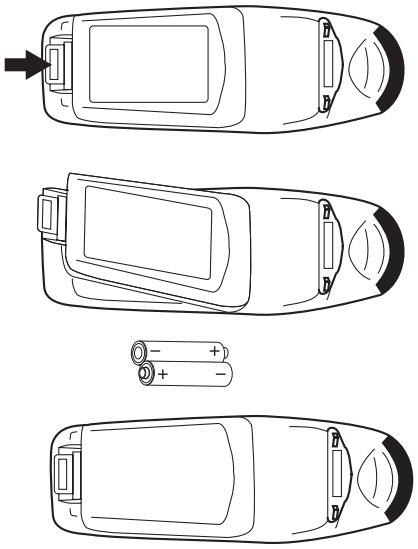
Trigger Button (Auslöseknopf)

Drücken Sie die Taste auf der Unterseite der Fernbedienung, unterhalb des IR-Sensors, um die Funktionen der linken Maustaste zu aktivieren.

© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

Batterien einsetzen oder austauschen

1. Drücken Sie auf die Verriegelung des Batteriedeckels und schieben Sie sie in der angegebenen Richtung, um das Batteriefach zu öffnen.
2. Setzen Sie, wie auf dem Diagramm im Batteriefach angegeben, zwei AAA-Batterien ein.
3. Drücken Sie den Batteriedeckel wieder zu.



Hinweis: Meiden Sie übermäßige Hitze und Feuchtigkeit. Legen Sie stets zwei neue Batterien des gleichen Typs ein.

Hinweis:Beachten Sie beim Recyceln oder Entsorgen von Batterien die geltenden Vorschriften.

© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

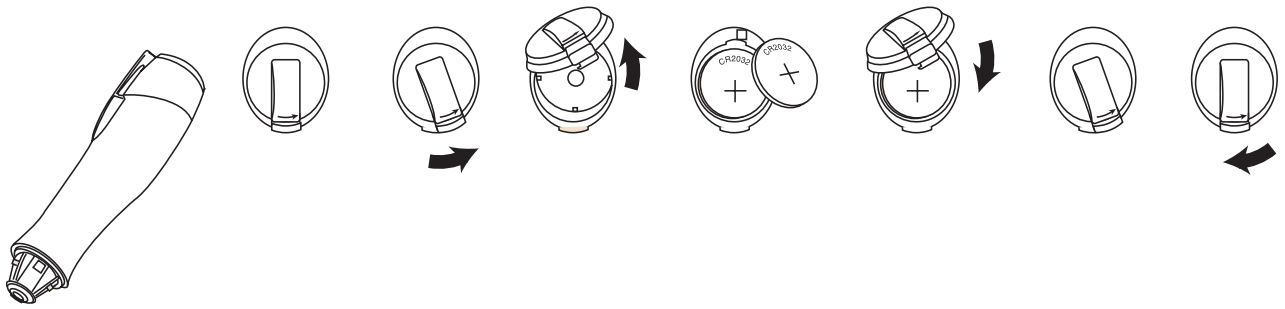
Digitale Marker und Tafelwischer

Digitalen Marker Vorbereiten

Das 3M Digital Wall Display erkennt trocken abwischbare Marker durch die Übertragung der genauen Stiftkoordinaten in Bezug auf den Rahmen, die von kleinen Sensoren am Ende der batteriebetriebenen Markerhülsen erzeugt werden.

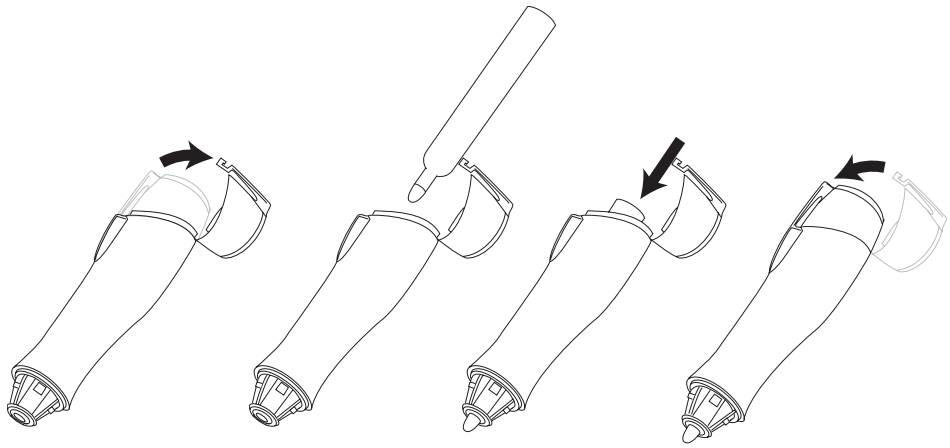
Vorbereitung der digitalen Marker:

1. Schrauben Sie die Kappe am oberen Ende der Hülse auf. Legen Sie zwei Flachbatterien (CR2032) mit dem Pluspol (+) nach oben ein. Verschließen Sie die Hülsenkappe wieder.
2. Drücken Sie den starren Entriegelungsknopf auf der Seite der Hülse unter der Spange, um das Fach für den Marker zu öffnen.



3. Nehmen Sie die Schutzkappe eines trocken abwischbaren Rundkopf-Markers ab. Achten Sie darauf, dass die Farbe des Markers dem Farbring der Hülse entspricht. Führen Sie den Marker in die eBeam-Hülse ein. Schließen Sie das Markerfach.

Hinweis: Die eBeam™ Software reagiert auf die Farbe der Markerhülse, nicht auf die Farbe des darin befindlichen Markers, es sei denn, dies wurde ausdrücklich geändert. Beim Schreiben auf dem 3M Digital Wall Display mit normalem Druck, wird ein "Schreibsignal" in der Farbe der Hülse ausgesandt.



4. Stecken Sie nach Gebrauch immer die Kappe auf den Marker, um ein Austrocknen zu verhindern, ebenso wie Sie dies mit einem gewöhnlichen Marker tun würden. Die Kappe verhindert gleichzeitig, dass Signale ausgesendet werden.
5. Wiederholen Sie Schritte 1 bis 4 für alle anderen Markerhülsen.

Hinweis: Der Signalgeber der digitalen Hülse befindet sich direkt hinter der Spitze des Markers. Um das Signal nicht zu blockieren, sollten Sie daher die Hülse weiter oben anfassen.

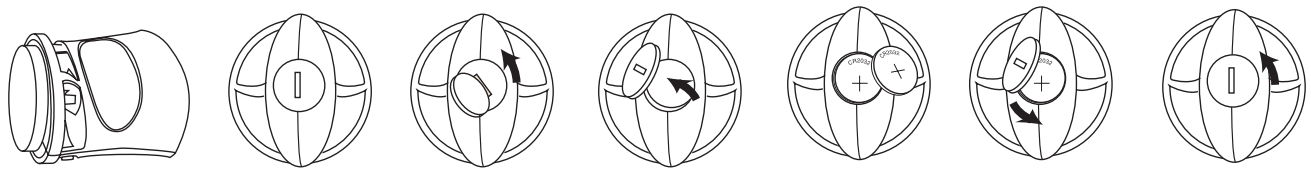
© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

Hinweis: Beachten Sie beim Recyceln oder Entsorgen von Batterien die geltenden Vorschriften.

Vorbereitung des digitalen Tafelwischers

Ebenso wie der digitale Marker löscht der digitale Tafelwischer das Geschriebene durch das Aussenden von Signalen aus. Wenn man den Filz des Tafelwischers gegen die Screen des 3M Digital Wall Display drückt, sendet er ein Löschsignal aus.

Öffnen Sie die Batteriefachabdeckung auf der Oberseite des digitalen Tafelwischers, indem Sie mit einer Münze die Schraube aufdrehen. Legen Sie zwei Flachbatterien (CR2032) mit dem Pluspol (+) nach oben ein. Schrauben Sie die Abdeckung wieder zu.



Hinweis: Beachten Sie beim Recyceln oder Entsorgen von Batterien die geltenden Vorschriften.

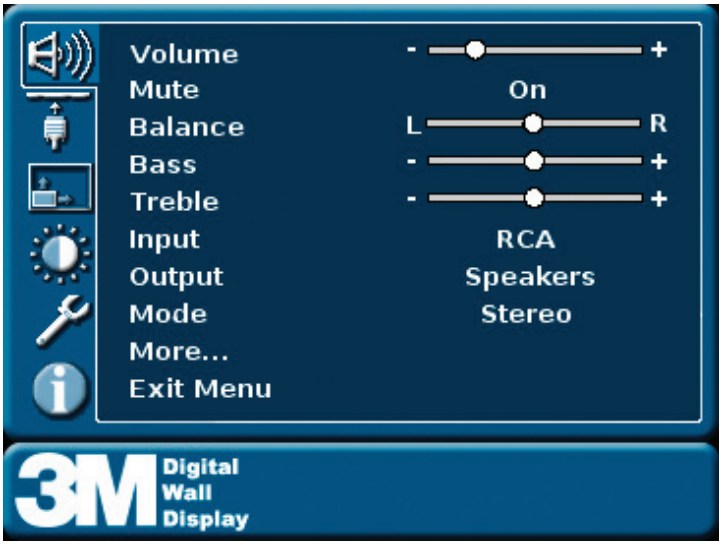
DEUTSCH

© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

Menüsystem

Navigation

Die meisten Einstellungen lassen sich im Hauptmenü und in den Untermenüs vornehmen. Drücken Sie zum Öffnen des Menüs die Menütaste am 3M Digital Wall Display oder die Taste „Menu“ auf der Fernbedienung. Mit den Pfeiltasten der Menütaste oder des Richtungsknopfes bewegen Sie sich durch das Menü. Drücken Sie zum Ändern einer Menüoption den Auslöseknopf. Ändern Sie die Menüoption mit der Menütaste oder dem Richtungsknopf und drücken Sie den Auslöseknopf, um zur Menünavigation zurückzukehren.



Audio

Lautstärke	Ändert die Lautstärkeeinstellung der Lautsprecher.
Balance	Ändert das Lautstärkeverhältnis zwischen linkem und rechtem Lautsprecher.
Tiefen	Ändert die Tiefen des Audiosignals.
Höhen	Ändert die Höhen des Audiosignals.
Eingang	Ändert den Eingang des angezeigten Bildes.
Interne Lautsprecher	Stellt die internen Lautsprecher auf „Enabled“ (Ein) bzw. „Disable“ (Aus).
Modus	Stellt das Audiosignal auf „Stereo“ bzw. „Mono“.
Zurücksetzen	Setzt alle Audioeinstellungen auf die Werksvorgaben zurück.
Menü beenden	Schließt das Menü.

Video

VGA	Stellt das angezeigte Bild auf die VGA-Quelle um.
Component	Stellt das angezeigte Bild auf die Component-Quelle um.
DVI Digital	Stellt das angezeigte Bild auf die digitale DVI-Quelle bzw. auf die analoge DVI-I RGB-Quelle um.
FBAS	Stellt das angezeigte Bild auf die FBAS-Quelle um.
S-Video	Stellt das angezeigte Bild auf die S-Video-Quelle um.
Menü beenden	Schließt das Menü.

© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

Bild

Helligkeit	Erhöht bzw. verringert die Helligkeit des Bildes
Kontrast	Verbessert die Details zwischen schwarzen und weißen Bildanteilen
Schärfe	Glättet die Kanten des Bildes. Dies ist nur bei FBAS- und S-Videosignalen möglich.
Farbton	Korrigiert den Farbton des Bildes.
Sättigung	Korrigiert die Farbe des Bildes.
Seitenverhältnis	Ändert die Größe des Bildes.
Position	Ändert die vertikale und die horizontale Position und die Höhe und Breite des Bildes.
Keystone	Führt die horizontale und vertikale Keystone-Korrektur des Bildes durch.
Phase	Beseitigt das Flackern des Bildes.
Sync	Beseitigt Linien im Bild.
Zurücksetzen	Setzt alle Bildeinstellungen auf die Werksvorgaben zurück.
Menü beenden	Schließt das Menü.

PIP

Aktiv (Ein/Aus)	Deaktiviert bzw. aktiviert die Bild-in-Bild-Funktion
Videotausch	Vertauscht das Video im primären Display (Vollbild) mit dem im sekundären Display (kleines Bild).
Audiotausch	Vertauscht den Ton des primären Displays (Vollbild) mit dem des sekundären Displays (kleines Bild).
Modus	Wechselt vom Modus PIP zu POP (Bild-über-Bild) und PAP (Bild-und-Bild)
Videoeingang	Wählt den Video-Eingang für die Bild-in-Bild-Quelle
Audioeingang	Wählt den Audio-Eingang für die Bild-in-Bild-Quelle
Position	Legt die Position der PIP-Anzeige fest.
Menü beenden	Schließt das Menü.

 © 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

Konfiguration

Autom.	Schaltet das Video auf den nächsten verfügbaren Eingang.
Autom. PIP-Umschaltung	Schaltet den Ton auf den nächsten verfügbaren Eingang.
Autom. Abschaltung	Schaltet das Gerät zu einer festgelegten Zeit aus
Leer-Farbe	Ändert die Farbe des Bildes, wenn die Taste „Blank“ gedrückt wird.
Startbildschirm	Nimmt Änderungen am Startbildschirm oder am Bildschirm „Kein Eingang“ vor.
Auswahl DVI EDID	Wählt DVI Digital für eine digitale Quelle bzw. DVI Analog für eine analoge Quelle.
System zurücksetzen	Setzt alle Menüfunktionen auf die Standardeinstellungen zurück.
Info	Zeigt die folgenden Wartungsinformationen an. • Betriebsstunden Lampe: Gesamte Lampen-Betriebsdauer • Betriebsstunden optische Maschine: Gesamte Betriebsdauer der optischen Maschine • Betriebsstunden System: Gesamtzeit der Stromversorgung des 3M Digital Wall Display. • Software-Versionsnummer: Die Version der Software auf dem Display Controller Board • Software-Buildnummer: Die Buildnummer der Software auf dem Display Controller Board. • DCB-Seriennummer: Zeigt die Seriennummer des 3M Digtital Wall Display an. • Armmodul-Software: Zeigt die Softwareversion für das Armmodul an • I-Port-Softwareversion: Zeigt die eBeam™ Imageport-Softwareversion an. • IP-Adresse: Zeigt die IP-Adresse für die Ethernet-Netzwerkverbindung an. • MAC-Adresse: Zeigt die MAC-Adresse des 3M Digtital Wall Display an. • Pod-Softwareversion: Zeigt die Softwareversion des eBeam-Pod an.
On Screen-Timer	Wählt einen Zeitraum zum Abwärtszählen auf dem Display
Netzwerk	Konfiguriert die Netzwerkeinstellungen für das Gerät • DHCP: Schaltet DHCP ein bzw. aus • IP-Adresse: Legt die IP-Adresse fest • MAC: Zeigt die MAC-Adresse an • Gateway: Legt das Gateway für das Netzwerk fest • Subnet Mask: Legt die Subnet Mask für das Netzwerk fest
Diagnose	Die Diagnose wird nur von befugtem Wartungspersonal durchgeführt.
Sprache	Legt die Sprache für das OSD-System fest

© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

Einsatz des Wall Display als Copyboard

eBeam™ auf Ihrem Computer installieren

Mindestanforderungen

Die eBeam Software läuft auf allen Computern, die den folgenden Mindestanforderungen entsprechen:

- Microsoft® Windows® kompatibler Computer mit Pentium® 100 Mhz Prozessor (oder mehr)
- Kompatibilität mit Windows 98, 2000, ME, XP and Windows NT 4.0. (Anwender anderer Plattformen haben die Möglichkeit, gemeinsame Meetings über ein Java™ Applet und einem Internet-Browser mit Java-Unterstützung zu verfolgen.)
- 10 MB freier Festplattenspeicher
- VGA oder SVGA Monitor mit 256-Farben
- CD-ROM-Laufwerk oder Internetverbindung für die Software-Installation
- Ein verfügbarer serieller oder USB-Port

Software-Installation

Die Installation der eBeam Software für das 3M Digital Wall Display ist schnell und einfach. Beachten Sie die folgenden Schritte.

1. Legen Sie die CD **3M Digital Wall Display Software und Dokumentation** in das CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Es wird automatisch ein Menü angezeigt.
3. Wählen Sie **Software Installieren**, um das Menü **Software Installieren** zu öffnen.
4. Klicken Sie auf die Taste **eBeam Installieren**, um das Installationsprogramm zu starten.
5. Das Installationsprogramm wird Sie durch den Installationsprozess führen.

DEUTSCH

Copyboard-Modus (9200IC Plus)

In diesem Modus zeichnet das 3M Digital Wall Display alle Daten von der Projektionsfläche auf und druckt sie über einen direkt am 3M Digital Wall Display angeschlossenen Drucker aus. Dazu ist kein Computer notwendig. Dieser Modus sollte ohne Projektion verwendet werden.

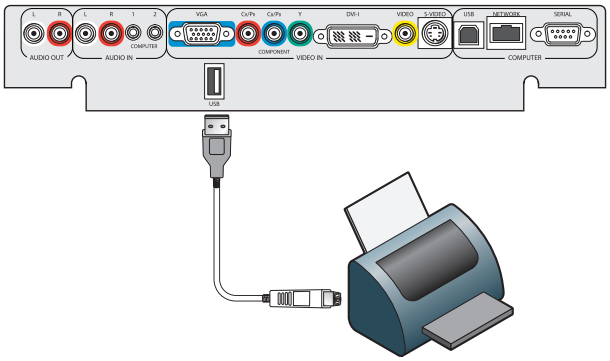
Projektionsmodus

Die zweite Möglichkeit, das Whiteboard mit einem Computer zu verwenden, ist im Projektionsmodus. Dabei wird der Desktop des Computers auf die Screen des 3M Digital Wall Display projiziert, und das Whiteboard kann als Touchscreen verwendet werden. In diesem Modus verwenden Sie statt der trocken abwischbaren Marker den digitalen Mausstifteinsatz. Der Mausstift wird auf die gleiche Weise wie eine Computermaus verwendet (einschließlich der Funktionen der rechten Maustaste), nur dass die Tasten „Drucken“ und „Neue Seite“ ohne Funktion sind.

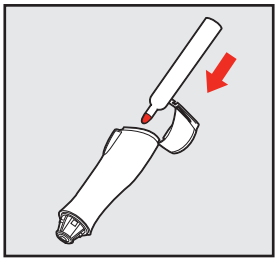
© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

Arbeiten im Copyboard-Modus (9200IC *Plus*)

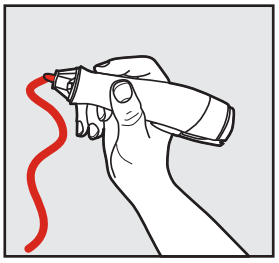
1. Verbinden Sie einen Drucker und den USB-Anschluss am Digital Wall Display mit einem USB-Druckerkabel. Prüfen Sie, ob der Hauptnetzschalter eingeschaltet und das 3M Digital Wall Display am Stromnetz angeschlossen ist. Der Betriebsschalter muss nicht eingeschaltet sein.



2. Stecken Sie einen trocken abwischbaren Marker in die Stifthülle ein.

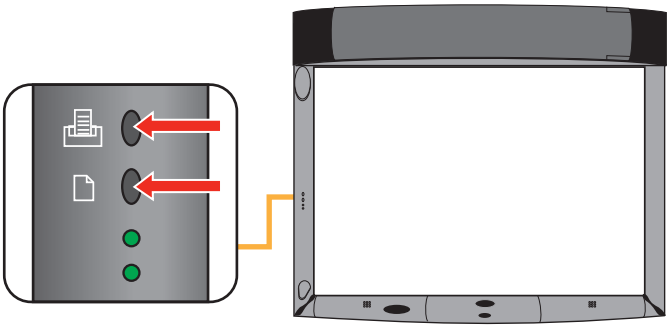


3. Mit dem digitalen Marker schreiben Sie auf der Digital Wall Display-Projektionsfläche.



4. Zum Drucken drücken Sie auf die Taste „Drucken“.

5. Zum Löschen der Notizen aus dem Speicher verwenden Sie die Taste „Neue Seite“.



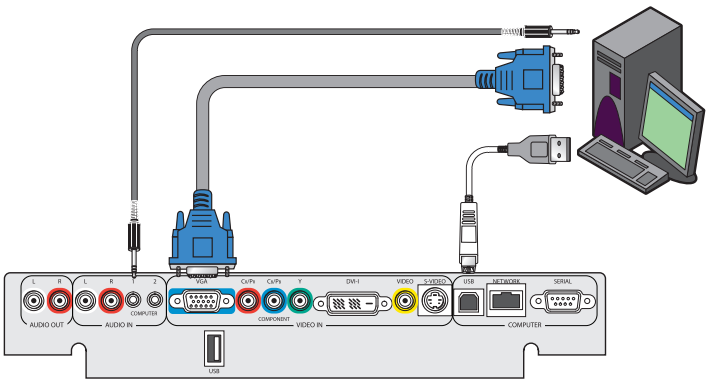
DEUTSCH

© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

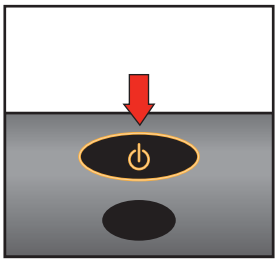
Arbeiten im Projektionsmodus

Hinweis: Falls Sie die eBeam-Software nicht auf Ihrem Computer installiert haben, können Sie sie von der 3M Digital Wall Display CD-ROM installieren.

1. Verbinden Sie den VGA/Monitor-Anschluss des Computers mit dem VGA-Kabel mit dem VGA-Anschluss am Digital Wall Display.
2. Verbinden Sie den USB-Anschluss des Computers mit dem USB-Kabel mit dem Computer–USB-Anschluss am Digital Wall Display.
3. Verbinden Sie die Kopfhörerbuchse am Computer mit dem PC-Audiokabel mit einer der Audio In–Computer-Buchsen am Digital Wall Display.

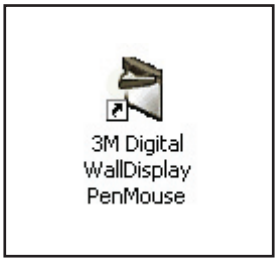


4. Drücken Sie den Betriebsschalter am Digital Wall Display, um die Lampe einzuschalten.

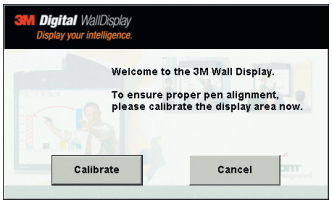


Hinweis: Schalten Sie, wenn Sie einen Laptop verwenden, die Displayfunktion mit Fn + oder Fn + LCD/CRT um.

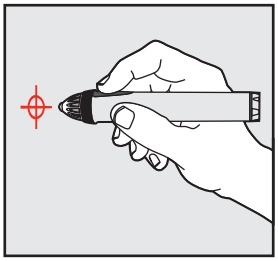
5. Doppelklicken Sie auf das eBeam-Symbol auf dem Desktop Ihres Computers, um die Whiteboard-Software zu starten.



6. Klicken Sie im angezeigten 3M Digital Wall Display-Dialogfeld auf die Schaltfläche „Kalibrieren“.


3M Digital WallDisplay
Display your Intelligence.
Welcome to the 3M Wall Display.
To ensure proper pen alignment, please calibrate the display area now.
Calibrate
Cancel

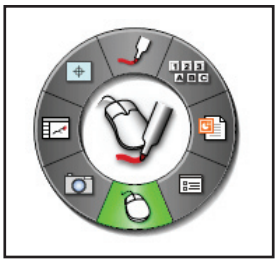
7. Berühren Sie alle markierten Ziele mit dem interaktiven Mausstift.



DEUTSCH

© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

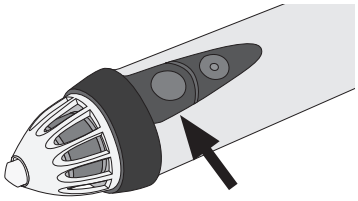
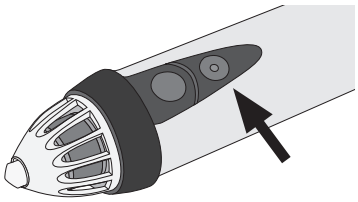
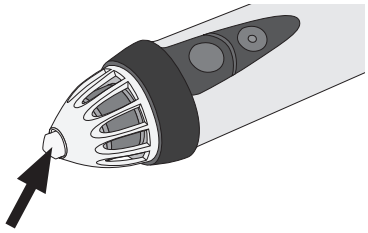
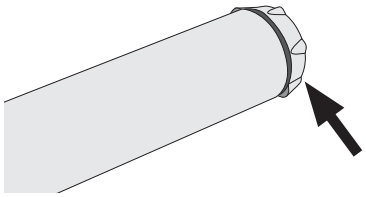
8. Mit den eBeam-Schreibwerkzeugen machen Sie die Notizen für Ihre Präsentation.



Der interaktive Stylus

Das Produkt **eBeam™ Interactive Stylus** wurde speziell für die Verwendung mit dem eBeam Interactive-Projektionssystem entwickelt. Der interaktive Stylus verhält sich genau wie eine am Computer angeschlossene Maus.

In der folgenden Tabelle werden die verschiedenen Komponenten des interaktiven Stylus mit einer Funktionsbeschreibung aufgezeigt.

Taste A - Menü		Die Funktion der Taste A (Menü) entspricht dem Klicken mit der rechten Maustaste.
Taste B - Interaktive Werkzeuge ein-/ ausblenden		Mit Taste B blenden Sie das eBeam Interactive-Menü aus.
Stiftspitze		Mit der Stiftspitze führen Sie die gleichen Aktionen aus wie mit der linken Maustaste.
Batterie-Gehäusedeckel		Der Batterie-Gehäusedeckel lässt sich entgegen dem Uhrzeigersinn heraus drehen, um die AA-Batterie zu wechseln.

Hinweis: Beachten Sie beim Recyceln oder Entsorgen von Batterien die geltenden Vorschriften.

Weitere Informationen über die eBeam Software für das 3M Whiteboard finden Sie im *eBeam Software für 3M Whiteboard Display Benutzerhandbuch.*

DEUTSCH

© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

Wartung

Allgemeine Wartungsaufgaben

Zum Reinigen der Projektionsfläche und des Gehäuses des 3M Digital Wall Display verwenden Sie ein feuchtes Tuch oder ein Reinigungstuch wie das 3M High Performance Cleaning Cloth.

Zur Reinigung von trocken abwischbaren Projektionsflächen können Sie handelsübliche Trockenreiniger wie Sanford® Expo® Whiteboard Cleaner verwenden. Verwenden Sie für keinen Teil des 3M Digital Wall Display andere Sprühreiniger oder Lösungsmittel.

Projektionslampennutzung

Verwenden und Austauschen der Lampe

Die Lampe des 3M Digital Wall Display besitzt eine Lebensdauer von etwa 2.000 Stunden. Nach 1.400 Betriebsstunden erscheinen während der ersten drei Betriebsminuten die folgenden Meldungen auf der Projektionsfläche. In einem solchen Fall schalten Sie das 3M Digital Wall Display aus und ersetzen die Lampe. Die Verwendung alter Lampen im 3M Digital Wall Display kann Betriebsstörungen verursachen.

On-Screen-Fehlermeldungen Projektionslampe

LAMPE ERSETZEN

Die Lampe ist seit 1.400 Stunden in Betrieb und muss ersetzt werden. Nach dem Ersetzen der Lampe muss der Lampen-Timer zurückgesetzt werden.

ES VERBLEIBEN NUR NOCH (X) BETRIEBSSTUNDEN
DAS Wall Display WIRD IN 40 MINUTEN ABGESCHALTET

Die Lampe weist 1.500-1.579 Betriebsstunden auf, und das Gerät wird nach 40 Minuten abgeschaltet. Nach dem Ersetzen der Lampe muss der Lampen-Timer zurückgesetzt werden.

ES VERBLEIBEN NUR NOCH (X) BETRIEBSSTUNDEN
DAS Wall Display WIRD IN 5 MINUTEN ABGESCHALTET

Die Lampe weist mehr als 1.580 Betriebsstunden auf, und das Gerät wird nach 5 Minuten abgeschaltet. Nach dem Ersetzen der Lampe muss der Lampen-Timer zurückgesetzt werden.

Keine dieser Meldungen verbleibt länger als 3 Minuten auf der Projektionsfläche. Sie werden jedoch bei jedem Einschalten der Lampe solange erneut angezeigt, bis die Lampe ersetzt wird.

Anleitungen zum Ersetzen der Lampe finden Sie auf der nächsten Seite.

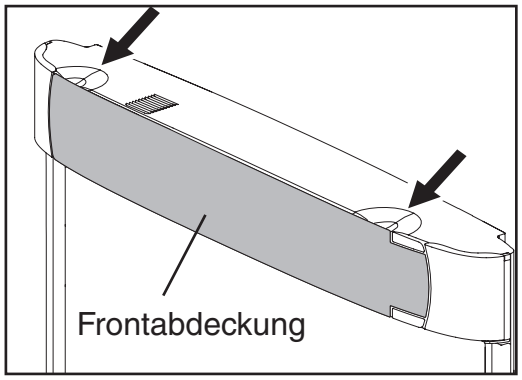
 © 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

Austausch der Projektionslampe

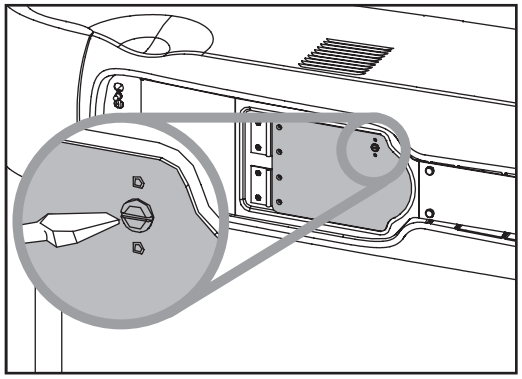
1. Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker heraus.

2. Lassen Sie, wenn nötig, die Lampe bis zu 45 Minuten abkühlen.

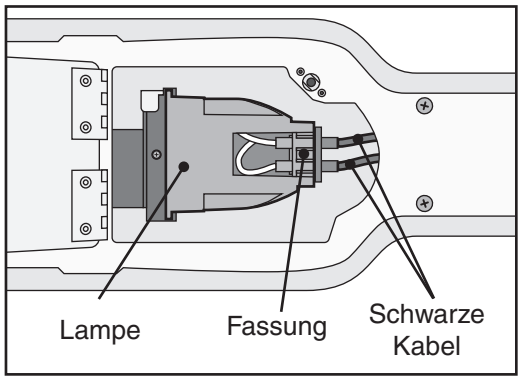
3. Das Gerät besitzt auf der Oberseite hinter der Frontabdeckung zwei Vertiefungen. Fassen Sie die Frontabdeckung an den Vertiefungen und ziehen Sie sie ab.



4. Lösen Sie die Blechschraube in der oberen rechten Ecke der Lampengehäuseklappe mit einem Schraubendreher.



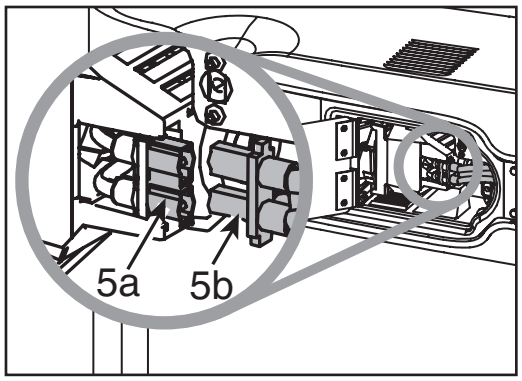
5. Zwei schwarze Kabel sind über eine schwarze Kunststoff-Steckverbindung mit der rechten Seite der Lampenfassung verbunden.



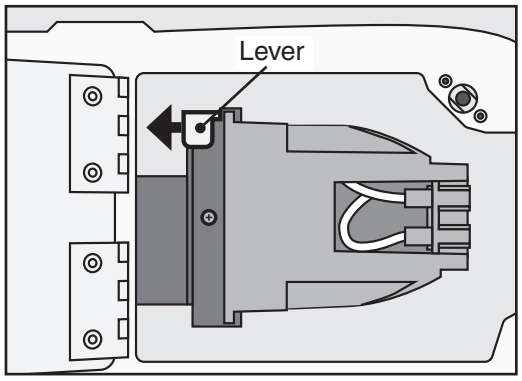
DEUTSCH

© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

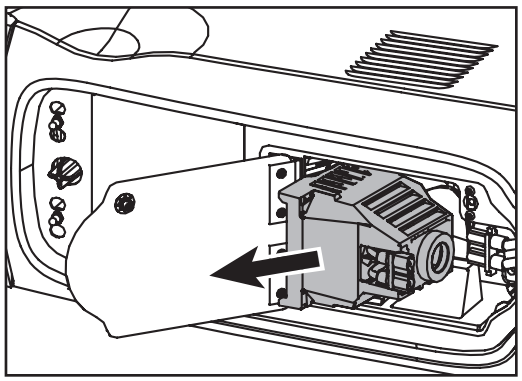
5a. Halten Sie die Steckverbindung mit dem linken Daumen und (5b) ziehen Sie die Kontaktstifte mit der anderen Hand aus der Fassung.



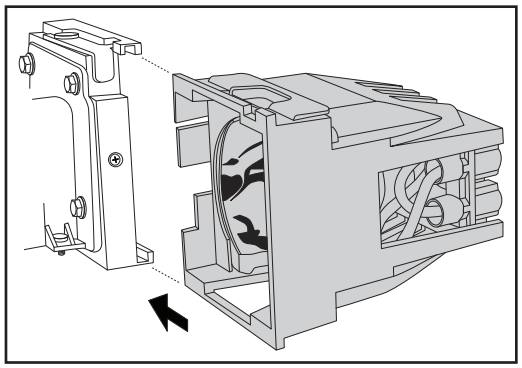
6. Halten Sie den Schnappriegel geöffnet.



7. Fassen Sie die Lampenfassung und ziehen Sie sie nach vorn aus dem Lampenfach.



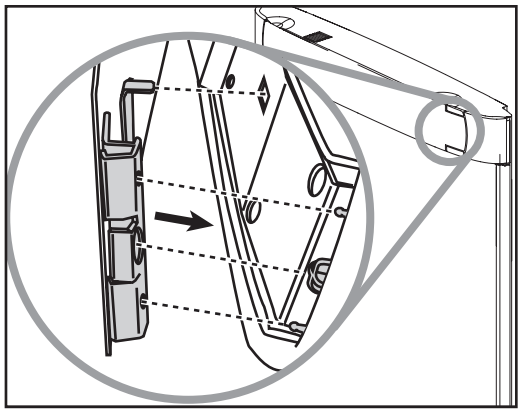
8. Halten Sie den Schnappriegel geöffnet und schieben die neue Lampenfassung ein.
9. Verbinden Sie die schwarzen Kabel wieder mit der Fassung.
10. Schließen sie die Lampengehäuseklappe und ziehen Sie die Schraube fest.



DEUTSCH

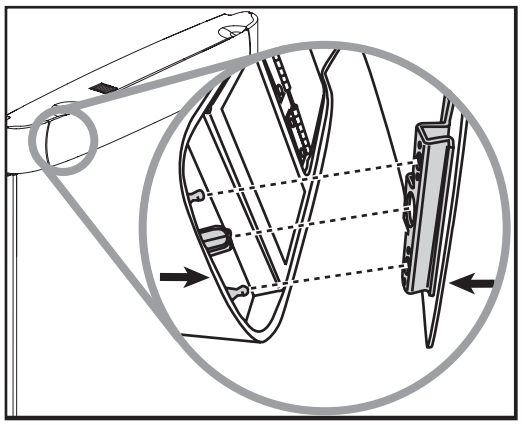
© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

11. Richten Sie die Schlitze und Vorsprünge an der rechten Seite der Frontplatte wie in der Abbildung aus und lassen Sie sie fest einrasten.



12. Richten Sie die dann Schlitze und Vorsprünge an der linken Seite der Frontplatte wie in der Abbildung aus und lassen sie ebenfalls fest einrasten.

Hinweis: Um sicherzustellen, dass die Frontplatte ordnungsgemäß befestigt ist, muss sie deutlich spürbar einrasten.



Setzen Sie bei jedem Lampentausch die Gesamtbetriebszeit zurück. (Siehe nächste Seite.)

© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

Rücksetzen der Lampenbetriebsstunden

Befolgen Sie innerhalb von 10 Minuten nach dem ersten Einschalten nach dem Austausch der Lampen die folgenden Schritte.

1. Drücken Sie auf das Menütastenfeld oder die Taste Menü auf der Fernbedienung und scrollen Sie mit dem Disk Pad zum Menü Werkzeuge.
2. Wählen Sie im Menü Werkzeuge die Option Betriebsstd., um die Gesamtbetriebsstundenzahl der Lampe anzuzeigen.
3. Wählen Sie im nächsten Popup-Menü Lampe Rücksetzen.
4. Wählen Sie Beenden.

Hinweis: Die Betriebsstunden der Lampe dürfen nur nach Austausch der Lampenkapsel zurückgesetzt werden, da andernfalls interne Bauteile beschädigt werden.

Wichtige Anmerkung: Diese Lampe enthält Quecksilber. Werfen Sie den Lampeneinsatz nicht in den Müll. Entsorgen sie gemäß Ihren zuständigen Behörden für gefährlichen Abfall. Informationen über die Entsorgung in den USA erhalten Sie von Electronic Industries Alliance unter www.lamprecycle.org. Nehmen Sie in Kanada Kontakt mit Electronic Product Stewardship Canada unter www.wpsc.ca auf

Reinigung der Lüftersiebe

Beim 3M Digital Wall Display befinden sich außerhalb der Lampenlüfter zwei Siebe. Ein Sieb ist über und eines unter der Lampe angeordnet. Das Lüftersieb über der Lampe ist alle 1000 Stunden zu reinigen, um die Ansammlung von Staub zu verhindern und den einwandfreien Betrieb des 3M Digital Wall Display zu gewährleisten.

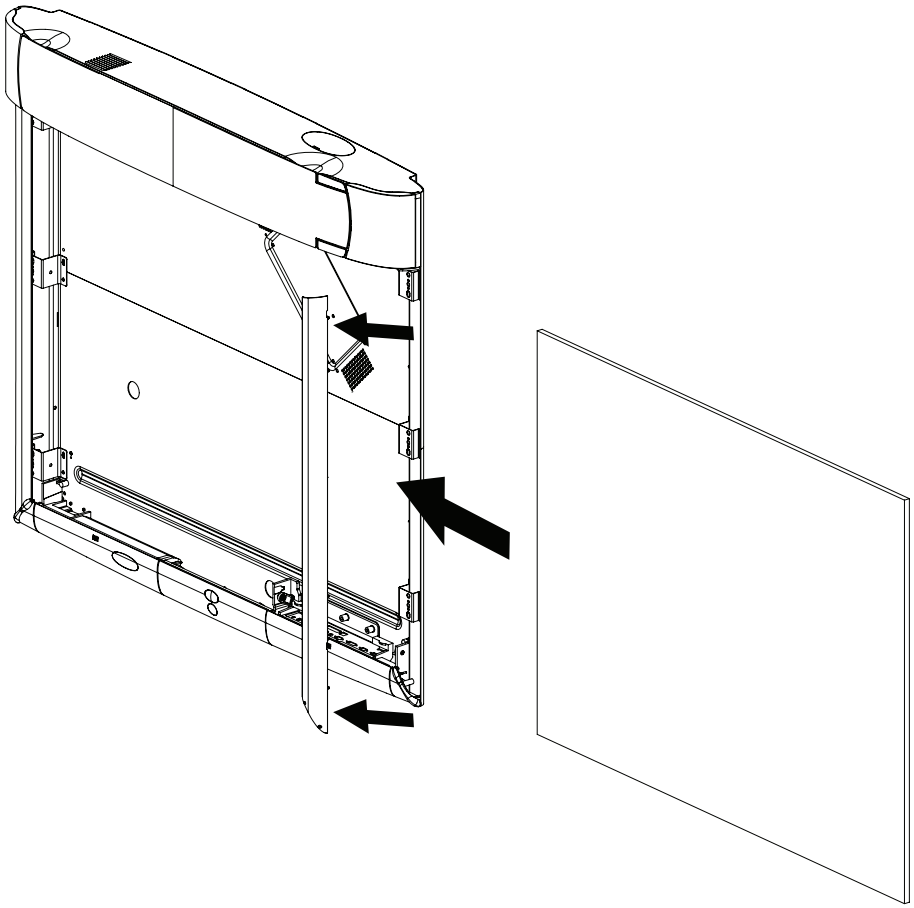
1. Nehmen Sie zum Reinigen des oberen Siebs die Frontblende ab, öffnen Sie die Lampenklappe und nehmen Sie die Lampe heraus.
2. Richten Sie die Druckluftdüse so aus, dass der Luftstrom durch die Lüftungsöffnungen über dem Lampenbereich eintritt.
3. Richten Sie Druckluft in die Lüftungsöffnungen, um den angesammelten Staub durch die Lampenklappe hinauszublasen. Reinigen Sie die Siebe mit einer Druckluft- oder Gassprühdose (ca. 280 g Inhalt).

© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

Austauschen der Projektionsfläche

Der Austausch der Projektionsfläche des 3M Digital Wall Display ist sehr einfach.

1. Schalten Sie das 3M Digital Wall Display aus und ziehen Sie den Netzstecker heraus.
2. Entfernen Sie die beiden Seitenblenden rechts und links. Dazu gibt es zwei Methoden: Entweder Sie ziehen es aus der Arretierung oder Sie führen einen Schraubenzieher in die an der Oberseite der Blende gelegene Nut. Die Blenden lassen sich leicht zum Austausch abziehen und wieder anbringen.
3. Ziehen Sie die Projektionsfläche auf der offenen Seite gerade heraus. Achten Sie darauf, dass zum Austausch der Projektionsfläche auf beiden Seiten des 3M Digital Wall Display ein Abstand von mindestens 1,20 m eingehalten wird.
4. Führen sie in die geöffnete Seite und schieben Sie sie ganz hinein. Achten Sie darauf, dass die Screen mittig sitzt, bevor Sie die Blenden wieder anbringen. Die Blenden haben auf der Innenseite Vorsprünge, die die Screen beschädigen können, wenn sie nicht genau mittig eingesetzt wurde.
5. Setzen Sie die untere Seite der Blende zuerst ein und schappen Sie sie ein.



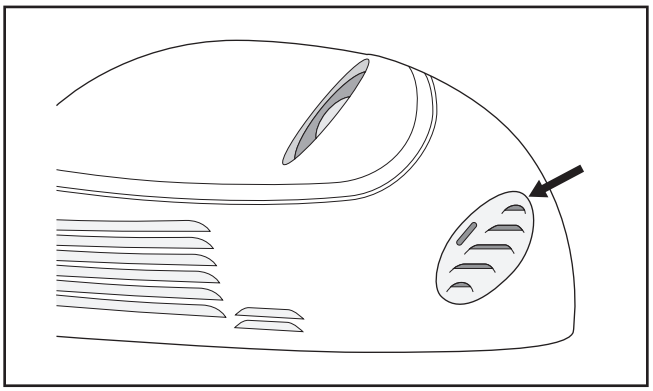
© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

Einstellung der optischen Maschine

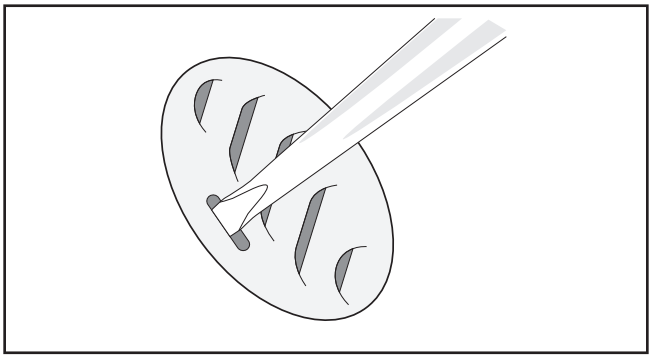
Die optische Maschine muss ausgerichtet werden, wenn vertikale oder horizontale Bilder nicht den Bildschirm abdecken oder schräg stehen.

Anmerkung: Bevor Sie mit dieser Einstellung fortfahren, bewegen Sie die Armbaugruppe nach oben und unten, um alle Spannungen wegzunehmen und um zu sehen, ob sich der Arm wieder selbst ausrichtet und ein ausgerichtetes Bild projiziert.

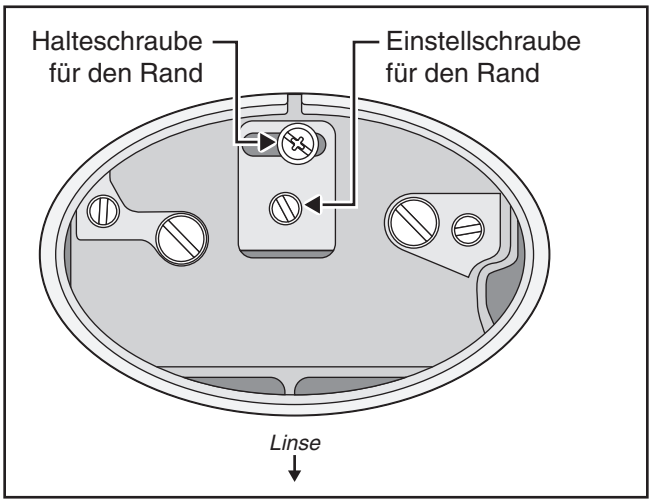
1. Suchen Sie nach der Zugangstür an der unteren Seite des Projektionsarms.



2. Schieben Sie die Türverriegelung mit dem Blatt eines kleinen Schraubendrehers in die geöffnete Position. Heben Sie die Tür der optischen Maschine vorsichtig heraus.



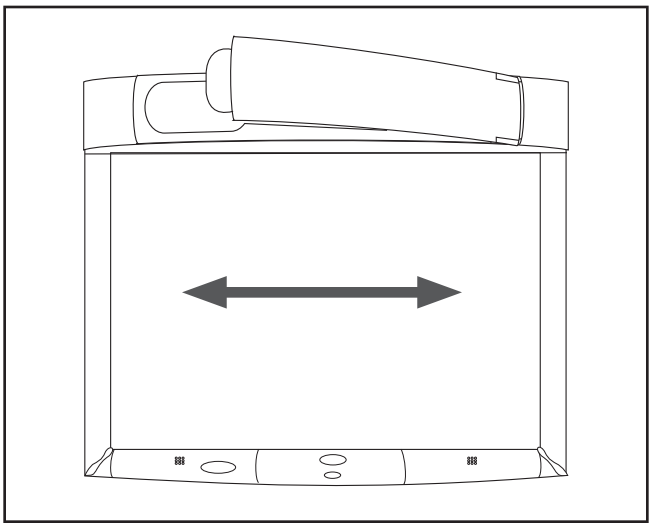
3. Suchen Sie die Einstellschraube für die Randeinstellung des Bildschirms. Suchen Sie die Halteschraube für die Randeinstellung des Bildschirms.



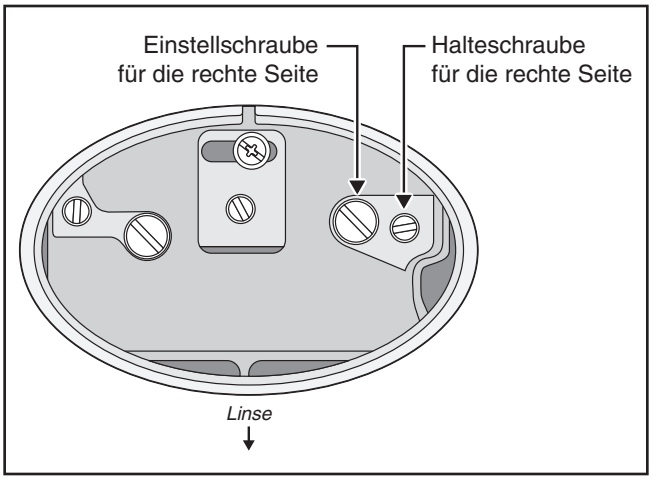
DEUTSCH

© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

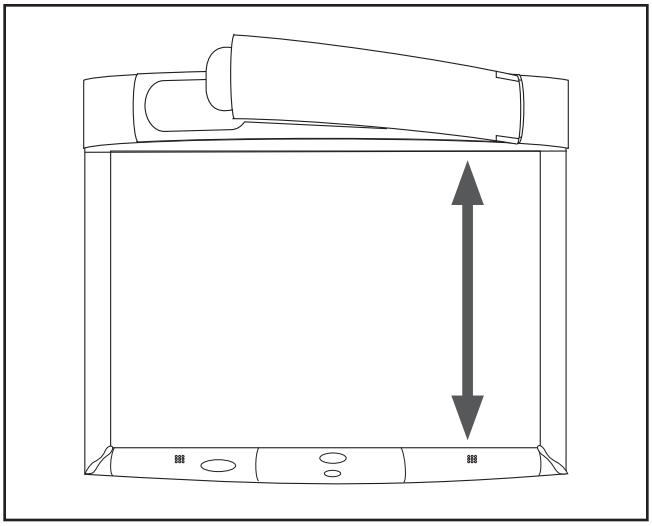
4. Lösen Sie die Halteschraube. Verstellen Sie dann die Einstellschraube mit dem Schraubendreher, um das Bildschirmbild seitlich zu verschieben, wenn es erforderlich ist. Ziehen Sie die Halteschraube fest.



5. Suchen Sie die Einstellschraube für die Einstellung der rechten Seite des Bildschirms. Suchen Sie die Halteschraube für die Einstellung der rechten Seite.



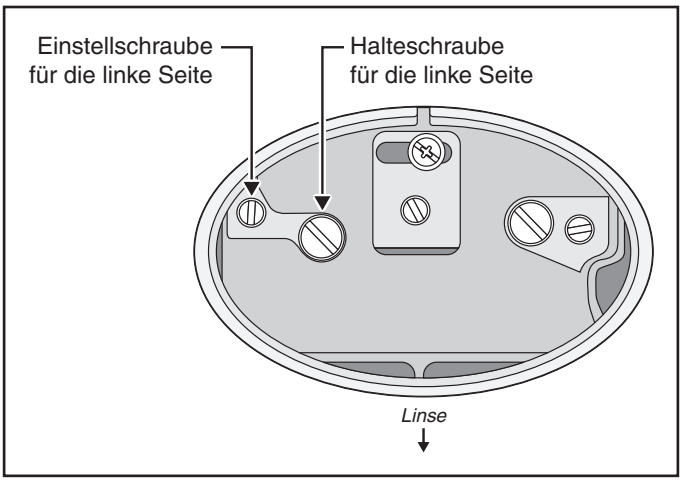
6. Lösen Sie die Halteschraube. Verstellen Sie dann die Einstellschraube mit dem Schraubendreher, um die rechte Seite des Bildschirmbilds nach oben und unten zu verschieben, wenn es erforderlich ist. Ziehen Sie die Halteschraube fest.



DEUTSCH

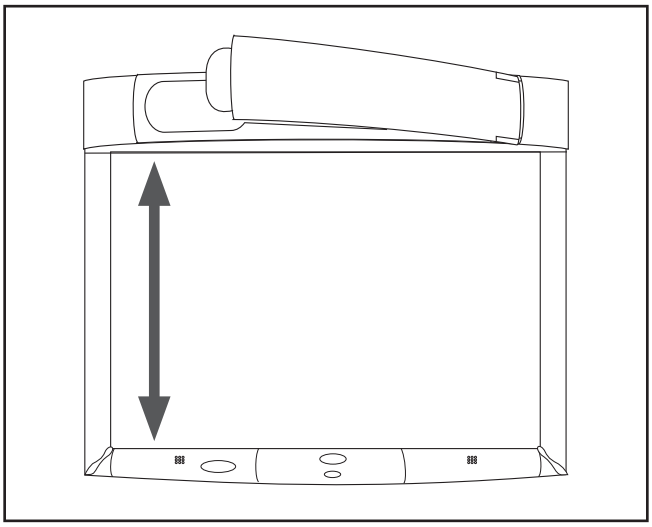
© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

7. Suchen Sie die Einstellschraube für die Einstellung der linken Seite des Bildschirms. Suchen Sie die Halteschraube für die Einstellung der linken Seite.



8. Lösen Sie die Halteschraube. Verstellen Sie dann die Einstellschraube mit dem Schraubendreher, um die linke Seite des Bildschirmbilds nach oben und unten zu verschieben, wenn es erforderlich ist. Ziehen Sie die Halteschraube fest.

Anmerkung: Nachdem die Einstellungen vorgenommen worden sind, kann es nötig sein, Randeinstellungen vorzunehmen, damit das Bild richtig in der Mitte ist.



9. Setzen Sie die Tür für die optische Einstellung wieder ein.

DEUTSCH

© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

Fehlerbeseitigung

Probleme und Lösungen

Fehler	Ursache	Lösung
Das Gerät lässt sich nicht einschalten.	Das Netzkabel ist nicht angeschlossen.	Stecken Sie das Netzkabel in die Steckdose.
	Der **Hauptnetzschalter** ist nicht eingeschaltet.	Schalten Sie den **Hauptschalter** ein.
	Die Abdeckung des Arms ist nicht angebracht.	Stellen Sie sicher, dass die Armabdeckung angebracht ist.
Kein Bild oder Ton	Die gewünschte Signalquelle ist nicht ausgewählt.	Drücken Sie die Taste Eingang an der Fernbedieung und wählen sie die gewünschte Signalquelle aus.
	Die Signalquelle ist nicht angeschlossen.	Schließen sie das Kabel an die korrekte Signalquelle an.
	Die Signalquelle ist nicht eingeschaltet oder zeigt kein Bild an. (Beispiel: Bei einem Laptop-Computer ist der Anschluss für den externen Bildschirm nicht aktiviert.)	Schalten Sie die Signalquelle ein.
Die Projektionslampe leuchtet nicht auf oder hat sich abgeschaltet.	Die interne Temperatur ist zu hoch.	Reinigen Sie das Lüftersieb.
	Die Lampe ist am Ende ihrer Lebensdauer oder hat vorzeitig versagt.	Tauschen Sie die Lampe aus.
Der Projektionsarm öffnet sich und schließt sich wieder.	Die Lampe leuchtet nicht auf.	Tauschen Sie die Lampe aus.
Ton ist vorhanden, aber kein Bild.	Die VGA/Videokabel sind nicht angeschlossen.	Schließen Sie die Kabel an der richtigen Eingabequelle an.
	Die VGA/Videokabel sind mit dem falschen Anschluss verbunden.	
Bild ist vorhanden, aber kein Ton.	Die Audiokabel sind am falschen Eingang angeschlossen. Überprüfen Sie die Audio-/ Videokonfiguration.	Schließen Sie die Kabel an die korrekte Signalquelle an. Überprüfen Sie die Konfiguration über das Menü.
	Die Lautstärke ist auf Minimum eingestellt.	Erhöhen Sie die **Lautstärke**.
	Die **Stummschaltung** ist aktiviert.	Deaktivieren Sie die **Stummschaltung**.
Bild ist ganz dunkel oder dunkler.	Die Helligkeit ist zu klein eingestellt.	Stellen Sie die Helligkeit ein.
	Die Lampe muss erneuert werden.	Tauschen Sie die Lampe aus.

DEUTSCH

© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

Probleme und Lösungen

Fehler	Ursache	Lösung
Die gewünschte Signalquelle wird nicht erkannt.	Die Signalquelle ist nicht aktiv. Zur Auswahl der Signalquelle muss ein Signal vorhanden sein.	Schließen Sie eine aktive Signalquelle an das Gerät an.
	Das Eingabegerät (Computer, DVD-Player usw.) ist nicht eingeschaltet.	Schalten Sie die Signalquelle ein.
Die Fernbedienung funktioniert nicht.	Die Fernbedienung zeigt nicht in Richtung Fernbedienungssensor.	Halten Sie die Fernbedienung so, dass sie auf den Fernbedienungssensor zeigt.
	Die Fernbedienung ist zu weit vom Sensor entfernt.	Der maximale Abstand der Fernbedienung beträgt 5 m.
	Zwischen Fernbedienung und Sensor befindet sich ein Hindernis.	Beseitigen Sie das Hindernis.
	Die Batterien der Fernbedienung sind leer oder falsch eingelegt.	Legen Sie die Batterien richtig ein.

© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

Fehlermeldungen

Fehlermeldung	Bedeutung
Es wurde kein Signal festgestellt	Das 3M Digital Wall Display empfängt kein Signal von einer externen Quelle. Prüfen Sie die Kabelverbindungen und stellen Sie sicher, dass der Strom eingeschaltet ist und die externe Quelle funktioniert.
Lampe ersetzen	Die Betriebsdauer der Lampe hat 1.400–1.900 Stunden erreicht, und die Lampe muss ausgetauscht werden.
Es verbleiben nur noch (x) Betriebsstunden der Lampe Das Wall Display wird in 40 Minuten abgeschaltet	Die Betriebsdauer der Lampe hat 1.500–1.579 Stunden erreicht, und die Lampe muss ausgetauscht werden.
Es verbleiben nur noch (x) Betriebsstunden der Lampe Das Wall Display wird in 5 Minuten abgeschaltet	Bei einer Betriebsdauer von 1.580 Stunden oder mehr blinkt die Meldung, und das Gerät schaltet sich nach 5 Minuten aus.

© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

eBeam™ Software

Im Abschnitt Fehlerbehebung finden Sie Lösungen zur Behebung möglicher Probleme mit dem eBeam System. Dieser Abschnitt behandelt die die Microsoft® Windows® Versionen der eBeam Software.

Erkennung und Verwendung der eBeam Hardware

Fehlermeldung	eBeam	Maßnahmen zur Behebung:
eBeam nicht gefunden. Überprüfen Sie die Verbindungs- und Stromkabel. (Diese Meldung kann beim Starten des Programms oder im Verlauf eines Meetings erscheinen.)	Software	• Überprüfen Sie zunächst die Hardware Ihres Systems (siehe oben) und klicken Sie dann auf **Abbrechen**. • Lesen Sie den Abschnitt **Nichterkennen der Hardware**. • Prüfen Sie, ob auf Ihrem Computer mehrere Versionen der eBeam Software vorhanden sind. Ist dies der Fall, stellen Sie fest, ob eine andere Kope ausgeführt wird und den Anschluss (Port) belegt. Schließen Sie die andere Kopie. Es empfiehlt sich, ältere Versionen der eBeam Software zu deinstallieren. • Beenden Sie die eBeam Komponente Meeting und starten Sie neu. • Achten Sie darauf, dass der Tafelwischer nicht auf der Tafelwischerablage liegt. • Wenn Sie einen Seriell/USB-Konverter verwenden, befolgen Sie die Installationsanweisungen des Herstellers.
Statuszeilenmeldung. “eBeam Hardware konnte nicht automatisch erkannt werden.” oder “eBeam Hardware konnte an X nicht erkannt werden”, wobei X der Anschluss ist. (Diese Meldung tritt meist auf, wenn Sie **Abbrechen** in dem Dialogfenster der Meldung **eBeam nicht gefunden** anklicken.)	Software	• Lesen Sie den Abschnitt **Die eBeam Hardware wird nicht gefunden**. Überprüfen Sie die Verbindungs- und Netzkabel. (Diese Meldung erscheint möglicherweise beim Starten der Anwendung oder im Verlauf eines Meetings.) • Lesen Sie den Abschnitt **Nichterkennen der Hardware**.
“Die eBeam Hardware befindet sich gegenwärtig im Projektionsmodus. Möchten Sie die eBeam-Hardware für dieses Programm verwenden?” (Diese Meldung kann beim Starten des Programms oder nach Auswahl des **Whiteboard-Modus** erscheinen.)	Software	• Die Medlung wird angezeigt, wenn Sie versuchen, aus dem Projektionsmodus heraus die Meeting-Komponente der eBeam Software zu öffnen oder zu ihr zu wechseln.

DEUTSCH

© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

Netzwerkverbindung/Telekonferenz-Meetings

Problem	eBeam	Maßnahmen zur Behebung:
Um ein Meeting freizugeben, muss die eBeam™ Hardware angeschlossen und erkannt sein." (Diese Meldung erscheint, wenn Sie **Meeting freigeben** auswählen.)	Software	• Um ein Meeting leiten zu können, muss Ihr Computer mit der eBeam Hardware verbunden sein Siehe **Leiten/ Freigeben eines Meetings**.
Kann Meeting über den EFI-Server nicht freigeben oder Teilnahme aktivieren.	Software	• Wenn Sie ein Meeting leiten wollen, prüfen Sie, ob die eBeam Hardware angeschlossen ist. Siehe **Leiten/ Freigeben eines Meetings**. • Wenn Ihr Netzwert oder Ihre Internetverbindung über Firewall oder Proxy-Server verfügt, müssen Sie diese einrichten. Siehe **Einstellungen für Proxy Server**.
Verwendung eines Kabelmodems oder DSL, Freigabe oder Teilnahme an einem Meeting über EFI meeting server nicht möglich.	Software	• Wenn Sie ein Meeting leiten wollen, prüfen Sie, ob die eBeam Hardware angeschlossen ist. Siehe **Leiten/ Freigeben eines Meetings**. • Wenn Ihr Netzwert oder Ihre Internetverbindung über Firewall oder Proxy-Server verfügt, müssen Sie diese einrichten. Siehe **Einstellungen für Proxy Server**. Überprüfen Sie dies, selbst wenn Sie denken, dass Sie keinen Proxy-Server/Firewall haben. Möglicherweise hat Ihr ISP eine Firewall eingerichtet, die Ursache des Problems ist. Versuchen Sie Folgendes: • Fügen Sie einen neuen Server hinzu (siehe **Hinzufügen eines Meeting-Servers**) mit dem DNS-Namen: meetings.e-beam.com, und dem Anschluss: 443. • Diese Option wird erst ab Version 2.1 unterstützt. Neuere Versionen der Software versuchen automatisch die Verbindung über Anschluss 443. Es kann in bestimmten Fällen aber nötig sein, den Server wie oben beschrieben manuell zu konfigurieren.
Freigegebene Meeting-Namen erscheinen nicht im Dialogfenster **An Meeting teilnehmen**.	Software	• Wenn der Leiter des Meetings das Meeting über das Dialogfenster **Meeting freigeben** (siehe **Leiten/Freigeben eines Meetings**) freigibt, kann er entscheiden, ob der Name des Meetings publiziert werden soll oder nicht. Wenn er publiziert wird, wird er im Dialogfenster **An Meeting teilnehmen** erscheinen. Falls der Name des Meetings nicht publiziert wird, müssen die anderen Teilnehmer den Namen des Meetings in das Textfeld für den Meeting-Namen eingeben. • Um den Namen des Meetings zu publizieren, müssen Sie die Option **Namen des Meetings publizieren** im Dialogfenster **Meeting leiten** aktivieren. • Verwendet Ihr Intranet Proxy-Server/Firewall? Die meisten Intranets tun dies. Falls Sie es nicht bereits getan haben, aktivieren Sie Ihren Proxy-Server. Siehe **Einstellungen für Proxy Server**.
Wie wird ein Proxy-Server eingerichtet?	Software	• Siehe **Einstellungen für Proxy Server**

© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

Schreiben/Datenaufnahme

Problem	eBeam	Maßnahmen zur Behebung:
Laut Software wurde die eBeam™ Hardware erkannt, doch das Geschriebene erscheint nicht in der aktiven Seite der eBeam Meeting Software.	Hardware	• Drücken Sie den digitalen Marker auf das Whiteboard. Ist dabei kein leises Brummen zu hören, ersetzen Sie die Batterien. • Versuchen Sie es mit einem anderen digitalen Marker. Falls der andere digitale Marker funktioniert, ersetzen Sie die Batterien in der digitalen Markerhülse, die nicht funktioniert. • Achten Sie darauf, dass Sie die Hülse nicht zu nahe an die Spitze des digitalen Markers halten. Dadurch wird das Signal blockiert.
	Software	• Wählen Sie **eBeam Hardware > Erkennen** im Menü **Werkzkeuge** der eBeam Meeting Software und lesen Sie die Statuszeile. Erscheint dort die Meldung, dass die Hardware nicht erkannt wurde, lesen Sie den Abschnitt **Manuelles Erkennen dereBeam Hardware**.
Die Software erkennt viele der vom digitalen Marker geschriebenen Striche nicht.	Hardware	• Drücken Sie den digitalen Marker auf das Whiteboard. Ist dabei kein leises Brummen zu hören, ersetzen Sie die Batterien. • Achten Sie darauf, dass Sie die Hülse nicht zu nahe an die Spitze des digitalen Markers halten. Dadurch wird das Signal blockert. • Achten Sie darauf, dass Sie den digitalen Marker kräftig beim Schreiben auf das 3M Digital Wall Display aufdrücken. Der Marker ist für einen normalen Druck beim Schreiben ausgelegt. Es ist jedoch möglich, zu schwach aufzudrücken, so dass der Marker kein ausreichendes Signal erzeugt.
Die Striche des digitalen Markers erscheinen in der Meeting-Komponente der eBeam Software in der falschen Farbe.	Hardware	• Achten Sie darauf, den digitalen Marker mit der Hülse in der richtigen Farbe zu verwenden. Die Farbe der digitalen Markerhülse ist an einem Farbring nahe der Spitze zu sehen.
	Software	• Überprüfen Sie die aktuellen Einstellungen für die Stifthülsen im Dialogfenster **Sleeve Settings** (siehe **Festlegen von Stiftfarbe und Linienstärke**). Es ist möglich, für jeden eBeam digitalen Marker in der Software eine andere Farbe einzustellen.
Die Striche des digitalen markers am unteren Ende des Whiteboard erscheinen nicht in der Meeting-Komponente der eBeam Software.	Hardware	• Drücken Sie den digitalen Marker auf das Whiteboard. Wenn Sie kein leises Brummen hören, ersetzen Sie dieBatterien. • Achten Sie darauf, den digitalen Marker nicht zu nahe an der Spitze zu halten. Dadurch wird das Signal blockiert. • Achten Sie darauf, dass Sie den digitalen Marker kräftig beim Schreiben auf dem Whiteboard aufdrücken. Der Marker ist für einen normalen Druck beim Schreiben ausgelegt. Es ist jedoch möglich, zu schwach aufzudrücken, so dass der Marker kein ausreichendes Signal erzeugt.

DEUTSCH

© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

Schreiben/Datenaufnahme

Problem	eBeam	Maßnahmen zur Behebung:
Die Striche des digitalen markers am unteren Ende des Whiteboard erscheinen nicht in der Meeting-Komponente der eBeam™ Software.	Software	• Achten Sie darauf, dass Sie innerhalb des kalibrierten Zeichenbereichs auf dem Whiteboard schreiben.
Der digitale Tafelwischer hat keine Löschfunktion.	Software	• Drücken Sie den digitalen Marker auf das Whiteboard. Falls Sie kein leises Brummen hören, ersetzen Sie die Batterien. • Wählen Sie **eBeam Hardware > Erkennen** im Menü **Werkzkeuge** der eBeam Meeting Software und lesen Sie die Statuszeile.

© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

EFI Meeting Applet

Problem	eBeam	Maßnahmen zur Behebung:
Applet wird nicht geladen.	Software	**Microsoft® Internet Explorer®** • Wählen Sie im Internet Explorer **Extras > Internet Optionen**. Öffnen Sie die Registerkarte **Sicherheit** und klicken Sie auf **Eingeschränkte Sites**. Klicken Sie auf die Taste **Stufe anpassen** und blättern Sie nach unten zur Rubrik **Microsoft VM**. Achten Sie darauf, dass **Java daktivieren** nicht ausgewählt ist. Versuchen Sie nun nochmals, das Applet zu öffnen. • Wählen Sie im Internet Explorer **Extras > Internet Optionen**. und klicken Sie auf **Dateien Löschen**. Versuchen Sie das Applet zu öffnen. **Netscape®** • Wählen Sie in Netscape **Datei** (oder **Bearbeiten**) **> Einstellungen**. Klicken Sie auf **Erweitert** und achten Sie darauf, dass **Java aktiviert** aktiv ist. • Wählen Sie in Netscape **Datei** (oder **Bearbeiten**) **> Einstellungen**. Klicken Sie auf **Erweitert** und dann auf **Cache**. Klicken Sie sowohl auf **Speicher Cash löschen** als auch auf **Festplatten-Cache löschen**. Versuchen Sie nun nochmals, das Applet zu öffnen.
Bei der Verwendung von iVISTA wird das Applet nicht geladen.	Software	iVISTA und die eBeam™ Komponente Meeting verwenden standardmäßig den Anschluss 80. Versuchen Sie, das eBeam Meeting über Anschluss 81 oder einen anderen Anschluss zu leiten. Versuchen Sie Folgendes: • Öffnen Sie das Dialogfenster **Meeting freigeben** (siehe **Leiten/Freigeben eines Meetings**), und wählen Sie **Diesen PC als Host für das Meeting verwenden** und geben Sie **81** in das Textfeld **Anschluss** ein. • Teilnehmer, die sich in das Meeting einloggen wollen, müssen dann **http://meeting_name:81** eingeben, wobei “meeting_name” der Name ist, der in das Textfeld **Meeting-Name** eingegeben wurde, und “81” die Nummer des verwendeten Anschlusses ist.

© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

EFI Meeting Applet

Problem	eBeam	Maßnahmen zur Behebung:
Freigegebene Meeting-Namen erscheinen nicht im Dialogfenster **An Meeting teilnehmen**.	Software	• Wenn der Leiter des Meetings das Meeting über das Dialogfenster **Meeting freigeben** (siehe **Leiten/Freigeben eines Meetings**) freigibt, kann er entscheiden, ob der Name des Meetings publiziert wird. Wenn der Meeting-Name publiziert ist, erscheint er im Dialogfenster **An Meeting teilnehmen**. Wenn er nicht publizert wird, müssen die anderen Teilnehmer den Meeting-Namen manuell in das Textfeld **Name des Meetings** eingeben. • Um den Namen des Meetings zu publizieren, müssensicherstellen, dass die Option **Namen des Meetings publizieren** im Dialogfenster **Meeting freigeben** aktiviert ist. • Verwendet Ihr Intranet Proxy-Server/Firewall? Die meisten Intranets tun dies. Falls Sie es nicht bereits Teilnahme aktivieren. Siehe **Einstellungen für Proxy Server**.

Hintergrundbilder

Problem	eBeam	Maßnahmen zur Behebung:
Microsoft ® Excel® Tabellenblatt wird nicht richtig gleaden.	Software	• Enthält das Tabellenblatt eine Grafik? Die eBeam™ Komponente Meeting kann keine Tabellenblätter Mit grafischen Elementen importieren. • Siehe **Laden eines Excel-Tabellenblattes als Hintergrundbild**.
Die Qualität des Hintgrundbildes ist schlecht.	Software	• Hinterbrundbilder, die an das Meeting-Applet gesendet werden sehr stark komprimiert, um den Transfer zu beschleunigen. Wenn Sie Wert auf hohe Qualität derHintergrundbilder legen, sollten Sie die Kompomente Meeting verwenden.

DEUTSCH

© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

Serviceinformationen

Teile und Zubehör

Beschreibung	Teilenummer
Netzkabel (EU)	78-8131-0004-3
Netzkabel (US)	78-8131-0005-0
Netzkabel (GB)	78-8131-0003-5
Serielles Mauskabel	26-1015-0423-6
USB-Kabel	26-1015-0424-4
VGA-Kabel	26-1015-0425-1
DVI-D-Kabel	26-1015-0418-6
PC-Audiokabel	26-1015-0420-2
S-Videokabel	26-1015-0422-8
Austausch der Projektionslampe	78-6969-9736-6
Fernbedienung	78-8120-4497-8
Macintosh-Adapter	26-1015-0419-4
3-adriges Video-/Audiokabel	26-1015-0421-0
Leicht abwischbare Projektionsfläche	78-6969-9469-4
3M Vikuiti High Brightness Projektionsfläche	78-6969-9471-0

Erhältliches Zubehör

Zubehörablage (rechts)	78-6969-9753-1
Zubehörablage (links)	78-6969-9754-9

Bestellen von Teilen und Informationen

Für Produktinformationen, Produkthilfe, Kundendienstinformationen oder zum Bestellen von Zubehör wenden Sie sich bitte an den 3M.Kundendienst unter den folgenden Telefonnummern:

- In den USA oder Canada: **1-800-328-1371**
- In anderen Ländern: kontaktieren Sie die örtliche 3M-Vertretung.

Änderungen des Handbuchinhalts ohne Vorankündigung vorbehalten.

3M übernimmt keinerlei Haftung für Verstöße gegen die besonderen Rechte von Dritten oder andere Rechte, die sich aus der Information in diesem Handbuch herleiten könnten.

Die Reproduktion dieses Handbuchs in jeglicher Form ohne vorherige Genehmigung ist strengstens untersagt.

 © 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

Anhang

3M™ Digital Wall Display Specifications

Displaygröße		60 Zoll diagonal
Display-Seitenverhältnis		4:3
Displaysystem		Single Chip, DLP™ Texas-Instruments-Technologie
DLP-Chip	Chipgröße diagonal	0,7 Zoll
	Pixelzahl	1024 x 76
Farbe		24-Bit-Vollfarbe
Kontrastverhälnis		150:1
Abmessungen		1208 mm (H) x 1350 mm (B) x 179 mm (T)
Gewicht		ca. 85 lb
Video-Kompatibilität		NSC, MTSC 4,43, PAL, PAL-N, PAL-M, SECAM
Computer-Video-Kompatibilität		VGA bis SXGA
Maus-Emulation		USB
Eingangangs-/ Ausgangsanschlüsse	Computer-Eingangssignale	Analog RGB: 15-polige mini D-Sub
		Digital RGB: DVD-D (nur digital) Analog-RGB: DVI-I mit Adapter
		Audio: 3,5-mm-Stereolinkensteckerbuchse
	Video-Eingangssignale	Component-Video: RCA x3
	Audio Out	S-Video: 4-polige Mini-DIN-Buchse
	RS-232-Steuerungsanschluss	FBAS-Video: RCA x1
	Maus-Emulationsanschluss	RCA-Buchsen
	RS-232 Control Port	9-polige D-Sub-Buchse
	Mouse Emulation Port	USB
	Netzwerk	RJ45
Audio System	Verstärker (für Lautsprecher)	20 Watt pro Kanal
	Lautsprecher	Max. 40 W/8 Ohm
Netzstrom		100~240 V AC, 50/60 Hz, max. 400 W

DEUTSCH

© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

Eingang/Ausgang Signalmerkmale

Computer	Videosignal		Analog 0-7V_{SS}, 75-Ohm-Abschluss (positive Ploarität)
	Horizontales Synchronisationssignal		TTL (positive/negative Polarität)
	Vertikales Synchronisationssignal		TTL (positive/negative Polarität)
	Audio-Eingangssignal		0-200 V rms, 1 Kiloohm (Max 3.0V_{SS})
	Audio-Ausgangssignal		0-200 Vrms, 1k Ohms
Video	S-Video	Luminanzsignal	0,286 V_{SS}, 75 Ohms
		Chrominanzsignal	0.286V_{SS} (Farbburst), 75 Ohm
	Videosignal		1,0 V_{SS}, 75 Ohm
	Audio-Eingangssignal		200 mV rms, 20 Kiloohm

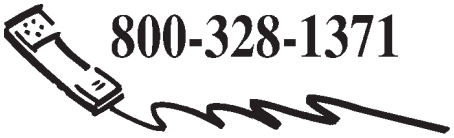
Computer-Kompatibilität

Auflösung	Wiederholungsrate	Horizontalfrequenz
640x400	85 Hz	37,9 kHz
	60 Hz	31,5 kHz
	72 Hz	37,9 kHz
	75 Hz	37,5 kHz
	85 Hz	43,3 kHz
800x600	56 Hz	35,1 kHz
	60 Hz	37,9 kHz
	72 Hz	48,1 kHz
	75 Hz	46,9 kHz
	85 Hz	53,7 kHz
1024x768	60 Hz	48,4 kHz
	70 Hz	56,5 kHz
	75 Hz	60,0 kHz
	85 Hz	68,7 kHz
1280x1024	60 Hz	64,0 kHz

© 3M 2005. Alle Rechte vorbehalten.

Important Notice
All statements, technical information, and recommendations related to 3M's products are based on information believed to be reliable, but the accuracy or completeness is not guaranteed. Before using this product, you must evaluate it and determine if it is suitable for your intended application. You assume all risks and liability associated with such use. Any statements related to the product which are not contained in 3M's current publications, or any contrary statements contained on your purchase order shall have no force or effect unless expressly set forth in a written agreement signed by an authorized officer of 3M.

Warranty; Limited Remedy; Limited Liability.
This product will be free from defects in material and manufacture for a period of one (1) year from the time of purchase. **3M MAKES NO OTHER WARRANTIES INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, ANY IMPLIED WARRANTY OF MERCHANTABILITY OR FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE.** If this product is defective within the warranty period stated above, your exclusive remedy shall be, at 3M's option, to replace or repair the 3M product or refund the purchase price of the 3M product. **Except where prohibited by law, 3M will not be liable for any indirect, special, incidental or consequential loss or damage arising from this 3M product, regardless of the legal theory asserted.**



http://www.3M.com/walldisplay
e-mail: meetings@mmm.com

3M Austin Center
Building A145-5N-01
6801 River Place Blvd.
Austin, TX 78726-9000

3M Canada
P.O. Box 5757
London, Ontario
N6A 4T1

3M Mexico, S.A. de C.V.
Apartado Postal 14-139
Mexico, D.F. 07000
Mexico

3M Europe
Boulevard de l'Oise
95006 Cerge Pontoise Cedex
France

Litho in USA
Copyright © 2005 3M
All Rights Reserved
78-6970-9429-6 Rev. A